



mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See
in Schleswig-Holstein

Plöner
Weihnachtsmarkt

Der Barbier
von Plön

Die
Weihnachtsgala

IdeenReich

De Pottkieker
wieder mal was
Leckeres

Renten-Tipp

Der Plöner
Abendhimmel
im Dezember

Veranstaltungen im
Dezember 2017 rund
um die Plöner Seen

JAHRGANG 7
AUSGABE 12
DEZEMBER 2017

*Weihnachten
in Sicht...?!*

stefan m.

fashion für Sie & Ihn

Räumungs Verkauf

Wegen Geschäftsaufgabe



DANKE!

Ihre
Anja & Stefan Meuke



An allen Adventssamstagen von
10–16 Uhr geöffnet!

stefan m.

fashion für Sie & Ihn

LANGE STRASSE 10 – 24306 PLÖN
TELEFON (0 45 22) 20 65

www.stefanm-mode.de

ROSES GARTEN UND BÄUME

Gartentipps vom Prof

// VON BIRGIT BEHNKE

Sie trennen, schützen, teilen oder weisen den Weg. Früher sollten sie Garten oder Feld vor Tieren oder dem bösen Feind schützen. Liebestolle Prinzen wurden durch sie vom Turm der Angebeteten abgehalten. Und in Mittelere trennen sie sogar gut von böse. Hinter Hecken kann man sich eben gut verstecken.

Sie gehören zur Landschaftskunst und dienen als Wind- oder Sichtschutz. Hecken schirmen Lärm ab, bieten Nistplätze und sind Grundlage für Schnittphantasien, wie das Schloss Versailles seinen Betrachtern eindrucksvoll zeigt. Auch junge Liebende kann man in ihrem Schutz häufig antreffen.

Herbstzeit ist Heckenzeit. Für Laubhecken eignet sich die Rotbuche, ihre Schwester, die Hainbuche, wirft ihr Laub jetzt ab. Feldahorn ist zwar schön anzusehen, ist aber schwer im Zaum zu halten. Rhododendron ist beliebt für Einfassungen, die Blüten sind ein zusätzlicher Farbbonus im Garten. Finger weg vom Kirschlorbeer, der wächst zwar rasant und dicht, ist aber ökologisches Totgebiet. Die Tierwelt liebt dagegen heimische Gewächse wie Cornus, Rosa, Malus oder Hasel. Wer etwas mehr Zeit mitbringt, greift zur Eibe. Die wächst langsam, aber blickdicht und hält gut und

gern 100 Jahre. In den 70ern waren Lebensbäume enorm beliebt, weil sie Nachbars Blicke fernhielten. Scheinzypressen locken mit Gold-, Blau- oder Grüntönen, fliegen aber nach kurzer Zeit wieder aus dem Garten, weil sie einfach zu groß werden. Bambus geht auch, aber man muss die richtige Sorte erwischen, einige Sorten wachsen gern in alle Richtungen und belästigen sogar den Nachbarn.

Man pflanzt ein- oder doppelreihig, dabei aber auf Lücke versetzt. Wer Geduld hat, greift zur jungen Wurzelware. Andere lassen sich gleich hohe und dichte Pflanzen liefern, die nicht zu tief in den Boden sollten. Gleich etwas beschneiden, gut wässern und ggf. abstützen. Das kann ein eingespannter Draht übernehmen, an den die Heckenpflanzen gebunden werden. Zwei Mal jährlich an allen 3 Seiten beschneiden und schnell wird der Sichtschutz dicht. Bitte immer an die Nistzeiten denken, denn dann ist „Bitte nicht stören“ angesagt.

Garten und Gärtner machen jetzt Pause und halten Winterschlaf. Im März-Heft geht es wieder los mit einem neuen Gartenjahr. Bis dahin – schöne Feiertage und guten Rutsch in ein schönes, neues, grünes Jahr.



Wir wünschen allen eine schöne
Adventszeit,
frohe Weihnachten und einen
guten Start in das neue Jahr.
Bei unseren Anzeigenkunden
bedanken wir uns für die
Unterstützung und freuen uns auf
eine weitere gute Zusammenarbeit.

mein plönerseeblick

IMPRESSUM

Herausgeber

KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 0 45 22 / 50 27 73 · Fax 0 45 22 / 50 27 74
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung

KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73,
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion

Rüdiger Behrens [RüBe]
Birgit Behnke [bb]
Markus Billhardt [Bi]
Anja Flehmig [AF]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Dr. phil. Carolin John-Wenndorf [cj]
Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung

KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Satz, Gestaltung und Layout

KentschMedia, Lange Straße 10, Bäckertwiete
24306 Plön

Titelbild © Foto Thomsen, Plön

Druck

Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finden Sie im Internet unter: www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

Roses Garten und Bäume	2
Impressum	3
De Pottkieker	4
Der etwas andere Friseur	6
Abrechnen	7
Schönes einkaufen, Gutes tun – der Weltladen in Plön	8
I like to move it, move it...	9
Der Boxring des TSV Plön ist wieder auf Kurs	10
Wintertraum und Weihnachtszeit	11
Weihnachtsmarkt am Wentorper Platz	12
Sternengucker	14
Geschenke	15
Ein Herz für Hund und Katz	15
Willkommen im IdeenReich	16
Bestatter Holger Stenkamp begleitet Angehörige beim Abschiednehmen	18
Überblick	20
Am Wegesrand	22
Das Schwarze Brett	23
Kreuzworträtsel	23

DR. KLEIN

DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

Wenn es um Ihre Baufinanzierung geht:
Vertrauen Sie dem Testsieger!

- maßgeschneiderte Finanzierungen
- ausgezeichnete Top-Konditionen

Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort



Michael Ober
Lange Straße 55 in Plön
Tel.: 0 45 22 / 74 69 51
www.drklein.de

Markt-Café

Inh. Silke Pröwing

EINFACH GEMÜTLICH

PLÖN · MARKT 11 · TELEFON 0 45 22 / 50 27 60
Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 8.30–18 Uhr · So. 10–18 Uhr

Großes Advents-Frühstück

mit Kaffee satt
und kleiner Überraschung **9,50 €**
An allen Adventssonntagen ab 9.30 Uhr.
Bitte reservieren Sie.

Wir wünschen allen Menschen schöne Weihnachten!
Das Markt-Café Team

Maklerverein Nord
Finanzmakler

kompetent · neutral · unabhängig

TOP-Versicherungsprodukte
für Gewerbe und Privat
Versicherungsmakler Jürgen Boje

Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41
E-Mail: j.boje@maklerverein-nord.de

TAXI BAHNSEN

Großraumtaxi für 8 Personen **Plön (045 22) 24 00**
oder **78 99 99**

SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT

Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74



Wir wünschen allen
Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest und ein
gutes Neues Jahr.

Walter und Ursula Hintz

De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// VON BIRGIT BEHNKE



Ein besonderes Menü, zu dem die Dezember-Feiertage ja geradezu einladen, verdient auch einen exquisiten Abschluss, den Leckerzähne und Süßmäuse sehnsüchtig erwarten. Ob groß oder klein, alt oder jung, eine kleine Nascherei, die den Gaumen kitzelt und die Geschmacksnerven noch einmal zu Höchstleistungen herausfordert, passt komischerweise immer noch rein, auch wenn der Gürtel schon etwas eng sitzt. Danach plaudert es sich bei einem Espresso und/oder Digestiv besonders entspannt. Der Abend kann kommen...

DAS BESTE ZUM SCHLUSS

Süße Träume für die festliche Tafel

Wenn das Dessert serviert wird, werden die Hälse lang. Vorfreude auf einen besonderen Genuss macht sich breit. Cremig? Fruchtig? Kühl oder warm? Am Ende eines Menüs setzt man gern noch einen

Kontrapunkt. Wir haben zwei feine Nachspeisen für Sie vorbereitet. Schließlich gibt es ja auch viele Feiertag am Ende des Dezembers, bei denen sie sicherlich ihren großen Auftritt haben werden.

Wir beginnen mit einem Dessert, das sich gut vorbereiten lässt. Wenn Sie noch eine hübsche alte Puddingform besitzen, wäre jetzt der beste Zeitpunkt, sie aus dem Küchenschrank zu holen.

- Creme bavaroise mit
- Schokoladensauce
- Zutaten
- ½ l Milch
- 1 Vanillestange
- 4 Eigelb
- 100 g Zucker
- 7 Blatt Gelatine
- (ersatzweise 15 g gemahlene Gelatine)
- ½ l geschlagene Sahne
- 1 EL Instant-Kaffee
- 1 EL Tia-Maria-Likör
- (Kognak geht auch)



- Schokoladensauce
- ¼ l Sahne
- 2 EL flüssiger Bienenhonig
- ½ Vanilleschote
- 125 g im Wasserbad aufgelöste
- Schokolade

Sahne mit Honig und Vanilleschote aufkochen. Die Vanilleschote herausnehmen, das Mark auskratzen und wieder in die Milch geben. Die aufgelöste Schokolade untermischen, abkühlen lassen. Immer mal wieder umrühren, dann wird die Konsistenz fein.

Zubereitung

Eier aufschlagen und Dotter in eine Rührschüssel geben. Zucker zugeben und mit dem Schneebesen cremig verrühren. Milch mit der Vanillestange aufkochen und langsam mit einer Schöpfkelle zum Zuckerei geben. Die Masse in einen Topf geben und erhitzen. Sie ist dann genügend erwärmt, wenn sie auf dem Kochlöffel leicht angedickt liegen bleibt und sich beim Draufpusten die Form einer Rose entwickelt (Küchensprech: zur Rose abziehen). Nicht kochen, dann muss man wieder von vorn anfangen. Die in kaltem Wasser eingeweichte Gelatine gut ausdrücken und zur heißen Creme geben, sie löst sich jetzt schnell auf. Alles durch ein feines Haarsieb streichen, dann verschwinden auch evtl. kleine Klümpchen. In eine Metallschüssel geben, die auf Eis gestellt wird und die Creme kaltrühren, aber nicht schaumig schlagen. Die Sahne steif schlagen und in die abgekühlte Creme geben. Die ideale Konsistenz ist erreicht, wenn die Creme dickflüssig vom Löffel fließt. Während des Einfüllens die Form öfter aufstoßen, dann entweichen evtl. kleine Luftbläschen.

Bei einer 1,5 l Form wird die Hälfte der Vanillecreme eingefüllt. Der dunkle Kern entsteht wie folgt: Die andere Hälfte der fertigen Creme zurücklassen. Vor Arbeitsbeginn haben Sie schon den Instant-Kaffee in einem EL heißem Wasser aufgelöst und den Alkohol zugegeben. Der Ansatz muss kalt sein, sonst löst er die Creme auf! Zur vorhandenen Vanillecreme geben und vorsichtig mit dem Schneebesen verrühren. In einen Spritzbeutel geben und die Tülle ca. 1 cm in die Vanillecreme der Form drücken und die Kaffeecreme hineindrücken. Dadurch verteilt sich die Vanillecreme automatisch an den Rand und der dunkle Kern entsteht.

Falls die Gäste nach dem Hauptgang eine Pause brauchen, greifen Sie zum Soufflé. Keine Angst, geht ganz einfach, darf aber nicht lange ohne Aufsicht sein. In diesem Fall warten die Gäste auf das Dessert. Nicht umgekehrt, wie bei der kalten Creme.



Grießsoufflé mit Rumtopfrüchten

- Zutaten
- Für 6 – 8 Personen
- ¼ l Milch
- ½ Vanillestange
- 50 g Butter
- 50 g Grieß
- 4 Eigelb
- 70 g Zucker
- 5 Eiweiß
- 500 g Rumtopfrüchte

Zubereitung

Milch, Butter und Grieß mit der halbierten Vanillestange gut aufkochen. Masse leicht abkühlen lassen. Ein ungeschlagenes Eiweiß und die vier Eigelb einrühren. Restliches Eiweiß und Zucker zu einem sehr steifen Schnee schlagen, unter die erkaltete Grießmasse heben. Die Masse in ausgebutterte und mit Zucker ausgestreute Förmchen füllen. Die Form darf nur zu drei Vierteln gefüllt sein.

In ein zwischenzeitlich erwärmtes Wasserbad (90 Grad) stellen und anschließend in dem auf 200° vorgeheizten Backofen (konventionell Ober- und Unterhitze, keine Heißluft) 30 Minuten garen. Aus den Förmchen nehmen (Vorsicht, heiß!) und sofort servieren. Das Soufflé mit Staubzucker beschneien.

Die Rumtopfrüchte in einem separaten Schälchen servieren. Sollten Sie keinen haben oder bekommen, passen auch Rotweinpflaumen ideal dazu. Dazu Trockenpflaumen in einer Auflaufform nicht zu dicht nebeneinander legen. ½ l Wasser und 4 EL Honig aufkochen und so lange köcheln, biss die Mischung zu einem süßen Sirup wird. Den über die Pflaumen gießen und mit einem kräftigen, fruchtigen Rotwein bedecken. Zesten von Orangen- oder Blutorangen dazugeben und mindestens zwei Tage abgedeckt stehen

lassen. Falls etwas von den Pflaumen übrig bleiben sollte (unwahrscheinlich) passen die auch hervorragend zu einem fetten griechischen Joghurt...

APOTHEKE PLÖN
LÜBSCHES TOR
KIRSTEN HUNEKE

Lübecker Strasse 3 • 24306 Plön
Tel 04522.2275 • Fax 04522.3553
www.luebsches-tor.de

LÜTTE SCHATULLE
Ankauf und Verkauf von Antik und Trödel

ANKAUF VON
GOLD- UND SILBERSCHMUCK
ZAHN- UND BRUCHGOLD PORZELLAN
BILDER UHREN BESTECKE BRONZEFIGUREN
POSTKARTEN MÜNZEN
ORDEN URKUNDEN PHOTOALBEN

Lange Straße 19
24306 Plön
Telefon 04522/7897400
Inhaber: Robert Glezer

Öffnungszeiten:
Di., Do., Fr. 11–13 Uhr
und 15–18 Uhr
Mi. + Sa. 11–13 Uhr

Seit über 40 Jahren...

STIEBEL ELTRON NIVONA
Miele SOLARWORLD
BUSCH-JAEGER hager
BOSCH TELENOT
LIEBHERR Technik für Sicherheit

Elektro Sohn
...immer besser

Licht
Installation
Hausgeräte
Kundendienst
Sicherheitstechnik

Lütjenburger Straße 4a
24306 Plön
Telefon 04522 / 2493
Telefax 04522 / 4953
info@elektro-sohn.de
www.elektro-sohn.de

Ein großes DANKE

Liebe Kunden, liebe Plönerinnen und Plöner,

seit über 90 Jahren vertrauen uns Kunden und Partner in Plön und Umgebung. Als Meisterbetrieb in vierter Generation stehen wir Ihnen als kompetenter Partner für Sanitär, Gasheizung und Solartechnik – inklusive eines umfassenden Kundendienstes zur Verfügung.

Ich möchte mich bei Ihnen, auch im Namen meiner Mitarbeiter, für Ihr Vertrauen in diesem Geschäftsjahr bedanken. Vor einem Jahr hat mir Peter Volquardts die Geschäftsführung des Betriebes übergeben und ich freue mich sehr, dass Sie, liebe Kundinnen und Kunden, mir genauso Ihr Vertrauen geschenkt haben wie Herrn Volquardts. Von keiner Seite ist mir Misstrauen entgegengebracht worden – im Gegenteil. Über alles konnte man sich unterhalten, mir ist zu 100% Offenheit und Freundlichkeit begegnet. Dass das über Jahrzehnte gewachsene Vertrauen erhalten geblieben ist – das macht mich froh. Haben Sie dafür herzlichen Dank!

Ein großes „Danke“ möchte ich auch meinen Mitarbeitern aussprechen, die mich, als ehemaligen Auszubildenden, ernst nehmen und mir den Rücken für die Geschäftsführung freihalten. Wir sind ein hervorragendes, familiäres, zupackendes Team und können uns immer aufeinander verlassen. Darüber freue ich mich sehr!

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und wünsche Ihnen und uns ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und viel Glück im Neuen Jahr!

Ihr

Ole Süfke

Geschäftsführer Peter Volquardts GmbH
Sanitär- und Heizungsbaumeister
Bachelor of Engineering

- SANITÄR
- GASHEIZUNG
- SOLAR
- KUNDENDIENST



Peter Volquardts GmbH
Hans-Adolf-Straße 7 · 24306 Plön am See
Telefon 04522 3121 · Fax 04522 4834
www.pv-sanitaer.de · info@pv-sanitaer.de

Der etwas andere Friseur // VON MARKUS BILLHARDT



Die alte Handwerkskunst des Barbier lebt in Plön auf. Bereits im achten Jahrhundert kannte man den Barbier als den für die Rasur zuständigen. Es ist eine alte Handwerkskunst, die Jeshwan Khaled als Barbier in Plön fortführt. Der 27-jährige Kurde aus dem

Nordirak lebt seit 15 Jahren in Deutschland. Als Barbier ist er seit 2007 tätig und mittlerweile Friseurmeister. Er hat sich in Plön selbstständig gemacht, nachdem er mehrere Jahre in Kiel gearbeitet hatte. Er habe in Kiel viele Kunden aus Plön und Umgebung gehabt, so

reifte in Jeshwan Khaled schon vor anderthalb Monaten die Idee, in der Herzogstadt seinen Barbiershop zu eröffnen. Doch vorher musste er in die Meisterschule, ehe jetzt sein Traum wahr wurde.

Jeshwan bietet in seinem Salon „Star Barbier“ in der Langen Straße 3 in Plön seit dem 1. September seinen Service für Damen und Herren an. Natürlich mache er alles, was andere Friseurgeschäfte auch vorhalten. Doch ist er als Barbier ein Spezialist für die Bartrasur, speziell hier die Nassrasur. Dazu kommen besondere Haarschnitte, das Verbrennen von Ohrenhaare, aber auch Ohren- und Nasenhaare mit Heißwachs entfernen und Bartkonturen mit scharfen Rasiermessern. Er zupft außerdem Damenbärte und Gesichtshaare traditionell mit dem Faden, gleiches gilt für Augenbrauen, die als Alternative auch mit Heißwachs entfernt werden können.

„Als Barbier schneide ich ein bisschen anders als andere. Es ist eine andere Technik. Wir betrachten den Kunden mit scharfem Auge“, erzählt Jeshwan Khaled. Den Bart zu rasieren und zu formen werde

sonst nicht so häufig angeboten und auch nicht großartig in der Ausbildung gelehrt. „Ich mache die Kunden zehn Jahre jünger“ ist sein Credo. Noch ist er alleine, für die Zukunft möchte Jeshwan eine Kollegin einstellen. Er freue sich über den guten Zuspruch in den ersten drei Monaten. Die Lage direkt im Zentrum sei ideal. „Ich wollte schon immer gern Menschen verändern. Haare machen viel aus und verändern das Aussehen, gerade auch durch den Bart.“ Geöffnet ist montags bis freitags von 9 bis 19 Uhr, Sonntags abends bis 16 Uhr. Kontakt unter Telefon 04522 7461363.





KLUSS
Getränkehandel

B430 Richtung Lütjenburg
im Gewerbegebiet Plön,
Behler Weg 38
Telefon 04522-742000
www.kluss-getraenke.de

Rum – Gin – Whisky

Weihnachten und Silvester... ...und deine Fingernägel?

...nicht nur für das Fest der Feste ein Hingucker. Professionelle Gel-Fingernägel von „LeNagel“ zu jedem Anlass und für das eigene Wohlbefinden.

Mein Geschenk-Tipp zu Weihnachten:

GUTSCHEIN für schöne und gepflegte Fingernägel.

Lena Töpferwien
Bunsdörp 5c · 24306 Kossau
Mobil 0170/9514153
www.lenagel.de
info@lenagel.de

LeNagel
PROFESSIONELLE GEL-FINGERNÄGEL
Termine nach Vereinbarung

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!



■ 24329 Behl · Grotenhof 4
Fon: 04522 / 50269-0 · Fax: 04522 / 50269-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 06.30 - 17.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 13.00 Uhr

■ 24306 Plön · Behler Weg 7
Fon: 04522 / 5008-0 · Fax: 04522 / 5008-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 08.00 - 19.00 Uhr
Samstag von 08.00 - 16.00 Uhr



www.richterbaustoffe.de

Wir wünschen eine schöne Adventszeit,
ein frohes Weihnachtsfest und einen
guten Start in das neue Jahr.

KIEK MOLAN

// Von Birgit Behnke

Abrechnen

Jahresende. Allerhöchste Eisenbahn, einmal Bilanz zu ziehen. Wie war das vergangene Jahr? Wenig erfreulich. Es begann mit einer Wahl und es endete mit einer Wahl. Die eine hatte ein unerfreuliches Resultat, was den neuen Präsidenten betrifft. Die andere haben wir auch vergeigt. Und nun sitzen wir da mit einem Ergebnis, das die Verhandlungspartner, die eigentlich regieren sollten, nicht wirklich nach vorn bringt. Was wünschen die Chinesen einem Neugeborenen? „Mögest Du in interessanten Zeiten leben.“ Eigentlich ein schönes Motto für den Lebensstart. Aber brauchen wir so viel denkwürdigen Wirrwarr?

Offensichtlich sind Ruhe, Frieden und Demokratie nicht mehr aufregend genug für einige. Da muss doch noch was zu machen sein. Egozentrik bricht sich Bahn, Gemeinsamkeiten zählen nichts mehr, Aggressivität bestimmt das Miteinander. Es ist, als würde man das Drehbuch einer Staffel von Game of Thrones live und wahrhaftig miterleben. Ich habe das Gefühl, dass wir uns mit Riesenschritten zurück

ins Mittelalter begeben, wo man sich auch gern wegen Religion oder Meinungsvielfalt bis aufs Blut bekämpfte. Das muss doch auch anders gehen.

Wenn wir uns jetzt auf Weihnachten im Kreise unserer Lieben freuen, wird alles andere, besonders die Außenwelt, ausgeblendet. Die Ansprüche sind hoch an dieses Fest. Meinungsverschiedenheiten werden gern unter den Teppich gekehrt und bahnen sich häufig doch mit aller Kraft ihren Weg. Und Silvester wollen alle nur Spaß haben und hoffen auf ein neues Jahr, in dem alles besser und schöner wird. Bleibt nur zu hoffen, dass uns allen klar ist, das jeder einzelne gefragt ist, hart an einem positiven Ergebnis mitzuarbeiten. Von allein passiert gar nichts. Strengen wir uns einfach noch ein bisschen mehr an, um zum Gelingen einer Gesellschaft beizutragen, in der es lebenswert ist und jeder nach seiner Façon selig werden kann. Dann können wir uns auch auf ein gutes, neues Jahr freuen. Genießen Sie die Feiertage!



Pförtnerhaus Schloss Plön

Schlossgebiet 1, 24306 Plön
Telefon 04522.744 64 60 ·
kontakt@pfoertnerhaus-schloss-ploen.de

KULINARISCHER KALENDER 2017

DEZEMBER

Jeden Advent ein
besonderes Frühstück

6.12. – Nikolaus-Menü
mit Überraschung

25.-26.12. – Ente in zwei Gängen
Unser Festtagsmenü –
Vier meisterliche Gänge.

31.12. – Silvester-Gala-Menü
Fünf erlesene Gänge
zur Einstimmung auf den
Jahreswechsel.
Geöffnet bis 22.30 Uhr.

Purer Genuss hoch3

Unser adventliches Drei-Gänge-Menü lässt Feinschmeckerherzen höher schlagen. Lassen Sie sich für 35 € pro Person und bei einem wunderschönen Blick auf den Großen Plöner See von uns kulinarisch verwöhnen.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch.

Unser Geschenke-Tipp zu Weihnachten:

Gutscheine
mit Liebe schenken,
die durch den Magen geht!



// FEINHEIMISCH



SCHÖNES EINKAUFEN, GUTES TUN – DER WELTLADEN IN PLÖN

// VON ANJA FLEHMIG

Draußen ist es schon dunkel, als ich den Laden am Markt 25 betrete. Gleich rechts, wenn man durch die schöne Eingangstür des historischen Pfarrhauses geht, befindet sich der helle, gemütliche Geschäftsraum. Bunt ist es hier: Neben leckeren Kaffee- und Teesorten, Schokolade, Gewürzen und Honig gibt es hübsche Deko-Accessoires für Zuhause, vielerlei Geschenkartikel, kleines Spielzeug für die Kinder, Taschen, Schals und handgefertigten Schmuck. Das Besondere am Weltladen ist aber nicht nur, dass sämtliche Lebensmittel in Bio-Qualität sind. Dazu kommt, dass alles, was man einkauft, in den Herkunftsländern unter fairen Bedingungen für die Menschen hergestellt und gehandelt wird. Und: Mit dem Erlös aus den verkauften Waren im Weltladen in Plön unterstützen die 20 ehrenamtlich tätigen Frauen Notleidende in aller Welt. „Wir haben 1994 zu dritt mit dem Weltladen angefangen – und bis heute ist es unsere Freude und unser Antrieb, anderen zu helfen, die unsere Hilfe wirklich nötig haben“, sagt Elisabeth Zastrow, die von Anfang an mit dabei ist. Gerade ist sie mit Frau Bösche und Frau Kittler aus Hamburg gekommen. Sie haben eingekauft: bei GEPA. GEPA ist eine weltweit agierende Handelsorganisation, die nur Waren ein- und verkauft, die unter menschenwürdigen Bedingungen hergestellt worden sind. Und für die Zusammenarbeit mit GEPA ist es auch ausschlaggebend, dass die Menschen einen direkten Gewinn/Nutzen aus dem Verkauf

der Waren haben: die Vorgabe des „Fair Trade“. „Die Teesorten zum Beispiel, die bei uns verkauft werden, kommen von der Plantage „Pussimbing“ in Nordindien. Die Kooperative dort garantiert den Arbeitern normale Arbeitszeiten und das ganze Jahr über die in dem Land üblichen Sozialleistungen. Oder der Wein aus Südafrika: Das Weingut gehört zwar zwei „weißen“ Besitzern, aber sie zahlen den Arbeitern einen angemessenen Lohn und die Sozialversicherung. Und die Arbeiter werden an den Gewinnen beteiligt“, so Elisabeth Zastrow. Aber es geht auch auf direktem Weg. Das Projekt „Matarendra Handcrafts Co-Operative“ in Zimbabwe ist bemerkenswert: „Hier kauft ein Ehepaar das, was sonst an den Straßen verkauft wird, auf und verkauft es weiter. 10 % des Erlöses bleibt für das Ehepaar (übrigens ein Deutscher, der mit einer Einheimischen verheiratet ist), 90 % geht an den Händler an der Straße“, berichtet sie. Wenn Sie in den Laden kommen, werden Ihnen sicher die gehäkelten Engel und die schönen Weihnachtskarten auffallen. Sie sind von Frauen aus einem Dorf in Kenia hergestellt worden. Der Verkauf eines Engels zum Beispiel sichert für einen Tag das Auskommen einer ganzen Familie. Daneben werden von dem Erlös Schulen und Kindergärten vor Ort unterstützt. Oft es so, dass eine Deutsche oder ein Deutscher die Verbindung zwischen dem Weltladen und der Initiative vor Ort ist. „Wir legen großen Wert darauf, dass die Gelder an die richtige Adresse kommen.

Da ist, neben der Zusammenarbeit mit GEPA, eine direkte Kontaktperson, die aus Deutschland kommt, natürlich von Vorteil“, so Frau Zastrow. Die Öffnungszeiten des Weltladens sind: Mo-Sa von 10-12 Uhr und Do von 15-17 Uhr. Wer mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen. Nähere Informationen erfahren Sie über Renate Kittler, Tel. 04522-6869.

Die Hochzeitsschmiede
MARKT 16 · 24306 PLÖN
TEL. 04522 - 76 49 94
WWW.GUELZAU.COM

Telefon 0 45 22 - 50 39 03 Vorstadt 5
Mobil 0160 - 96 21 56 48 24306 Rixdorf
www.garten-bäume-rose.de
info@garten-bäume-rose.de

FRANK ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

LANGNER | BURMEISTER
**Ihr Makler für die Kreise
Plön und Ostholstein**
Rautenbergstr. 41 | 24306 Plön | T (04522) 80 80 800
www.langner-burmeister.de

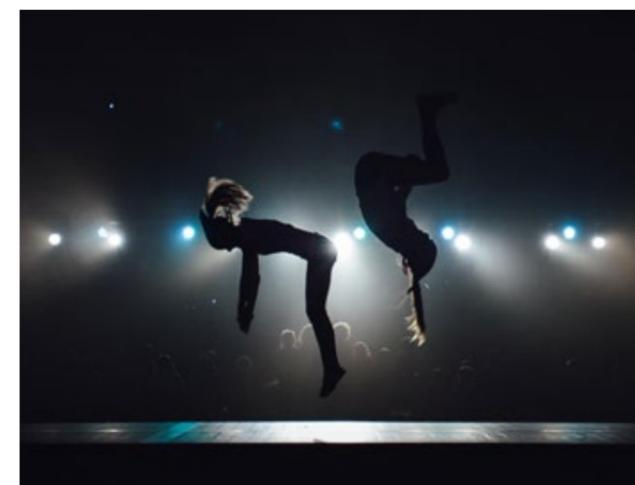
I LIKE TO MOVE IT, MOVE IT...

Weihnachtssportgala am 16. Dezember

// VON BIRGIT BEHNKE

Der Turnverein Plön bewegt-Dein Sportverein e.V. lädt ein zur großen Sportgala, die am 16. Dezember um 17 Uhr in der Schiffsthalhalle stattfindet. Das sollte für Eltern, Kinder und sportbegeisterte Zuschauer ein guter Grund sein, die weihnachtlich geschmückte Stube zu verlassen, um den Akteuren zuzusehen. Rund 200 Kinder, Jugendliche und Junggebliebene trainieren seit Wochen hart, um ihren ganz persönlichen Saisonhöhepunkt zu präsentieren. Vereinschefin Anja Kuhnt freut sich besonders über die Zusagen der Kieler Spitzturnerinnen, die als Mitglieder des Landeskaders des Schleswig-Holsteinischen Turnverbandes im Rahmen der Show Übungen auf höchstem Niveau zeigen werden. So können

die überwiegend sehr jungen Nachwuchsturnerinnen und -turner ihre Vorbilder auch einmal hautnah erleben. Das wird sicherlich Ansporn genug sein, weiterhin hart an der eigenen Form zu arbeiten. Grandiose Showacts der „Flying Pirates“ auf dem Airtrack und „Flying Gymnastics“ auf zwei Großtrampolinen werden die Show begleiten. Und der Klassiker, der seit mehr als 40 Jahren begeistert aufgenommen wird, fehlt auch dieses Jahr nicht: Die große Weihnachtsgymnastik steht ebenfalls auf dem abwechslungsreichen Programm. Die Sportler freuen sich auf viele Besucher und brausenden Applaus. Also: Runter vom Sofa und gute Vorsätze für das nächste Jahr fassen.



WEIHNACHTS-SPORTGALA
Plön bewegt 16. 12. 2017
Dein Sportverein

Los geht's um **17 Uhr** in der großen Sporthalle **am Schiffsthal** in Plön.

Eintritt frei

Freut Euch auf eine **bunte Show** mit viel Turnen, Musik und dem **Weihnachtsmann**.

IbB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

KUS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...
Montag – Freitag 8.00 – 18.30 Uhr · Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 0 45 22 / 74 66 288
www.kues-ploen.de

Es geht weiter DER BOXRING DES TSV PLÖN IST WIEDER AUF KURS

// VON BIRGIT BEHNKE



Foto: © Sparkassen- und Giroverband für Schleswig-Holstein

Wenn der Motor fehlt, geht gar nichts mehr. Stillstand. Dazu kommt die bange Frage: Und jetzt? Nachdem Hans Korth, der Spartenleiter und „Vater“ vieler Boxer, nach langer schwerer Krankheit im März verstarb, war nach dem ersten Schock allen im TSV Plön klar, dass es so oder so weiter gehen muss. Nur wie?

Hans, der sportliche Workoholic, der alles machte und scheinbar problemlos auf mehreren Hochzeiten gleichzeitig tanzte, fehlte. Aber das Training lief weiter und Verpflichtungen wurden erledigt. Dazu gehörte auch die Betreuung der SHABJ Landesmeisterschaft.

Der neue Spartenleiter Marco Bischoff packte an. Zunächst stand die Renovierung und Einrichtung des Trainerraumes in der Hans Korth-Mehrzweckhalle auf dem Plan. Dank der Unterstützung von Lennart Korth wurden der Rapsblütenlauf um den Trammer See und das Lauf- und

Wanderfestival um den Großen Plöner See gestemmt.

Leider gab es auch Rückschläge. Erst trennte der TÜV die Boxsparte von ihrem unverzichtbaren Mannschaftsbus. Und dann gingen die Leistungsträger aus Kiel und einige vom TSV Plön ausgebildeten Fachtrainer und Kampfrichter ihre eigenen Wege. Aufgeben? Nein, jetzt erst recht. Natürlich wurde das Training weiter durchgeführt. Und: Mittlerweile hat sich eine neue Gruppe konstituiert.

Freitags trainieren die Boxer-Kids. Im Boxring gibt es – dank der unermüdlischen Trainer – neue Leistungsträger, die den TSV Plön bei Veranstaltungen vertreten. Neue DSA-Prüfer wurden ausgebildet und können jetzt das Deutsche Sportabzeichen abnehmen. Alle lizenzierten Trainer besuchen regelmäßig Fortbildungen, um ihre Kenntnisse weiter zu vertiefen. Auch Fachsportlizenzen werden gemacht bzw. in Kürze anerkannt.

Das Engagement trägt Früchte. Das Projekt „Besser gemeinsam“ wird im Rahmen der Aktion „Das Ehrenamt macht keine Ferien“ von R.SH und den schleswig-holsteinischen Sparkassen als eine von 18 Aktionen belohnt. Die Boxer-Kids engagieren sich mit „Deckel gegen Polio“. Bei dieser Aktion, die auch 2018 weiter geht, hoffen sie auf große Unterstützung der Plöner Bürger. Die großen Laufereignisse für das nächste Jahr stehen ebenfalls und Abnahmen des Deutschen Sportabzeichens sind vorbereitet. Es geht also trotz vieler Rückschläge weiter, der neue Motor läuft rund und auf hohen Touren.

Die Herausforderungen für das Boxing-Team mit allen ihren Hürden werden gemeistert. „Besser gemeinsam an einem Strang ziehen und den Blick nach vorne richten, denn nur gemeinsam sind wir stark“. Hans würde es freuen...



ANZEIGE

WINTERTRAUM UND WEIHNACHTSZEIT

// VON MARKUS BILLHARDT



Das Blumenhaus Casa Flora in Langenrade 9 (ehemals Schuhhaus Clausen in Ascheberg) läutet in ihren neuen Räumlichkeiten die vorweihnachtliche Zeit ein. In entspannter Atmosphäre kann sich jeder kreative Ideen für die gemütlichste Zeit des Jahres holen, interessante Geschenkideen entdecken oder liebevolle wie auch außergewöhnliche Dekoartikel und Accessoires für Haus und Garten finden. Von der Weihnachtswelt bei Casa Flora kann man sich zu den regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9-18

und Samstag von 8-16 Uhr verzaubern lassen – an den Adventssonabenden auch von 8 bis 18 Uhr. „Wieder dabei in diesem Jahr sind unsere schwedischen Wichtel und neue schwedische Rentiere in verschiedenen Größen und Ausführungen“, erzählt Inhaberin Michaela Petersen. Auch dazu passende Schalen und Servietten seien erhältlich. Von Gourmet Berner hat das Blumenhaus wieder raffinierte Produkte wie winterweihnachtliche Liköre, besondere Öle und Tees zu bieten. Durchgefärbte Qualitätskerzen, Engel, Weihnachtskarten, adventliche Gestecke und Kränze aber auch noch vieles mehr wartet in mitten der blumigen Welt von Casa Flora auf interessierte Besucher. Klassiker wie der Weihnachtsstern

oder adventlich geschmückte Orchideen und Amaryllis dürfen im Angebot nicht fehlen und nicht alltäglich sind die Spardosen in tierischer Form.

Das Team des Blumenhauses steht natürlich auch für individuelle Wünsche zur Verfügung und fertigt mit viel Liebe zum Detail Gestecke und Sträuße für ihre Kunden. „Wir verarbeiten überwiegend Naturprodukte“, betont Michaela Petersen und weiß auch, welche Farben in diesem Jahr zur Weihnachtszeit im Trend liegen: „Neben dem traditionellen Rot, sind es Pastellfarben – Kupfer-rosa und Türkis.“ Wer sich Anregungen holen möchte und schon das eine oder andere Zubehör oder Dekostück für seine eigene Weihnachtswelt sucht, ist bei Casa Flora an der richtigen Adresse. Und den Tannenbaum fürs Fest wird es ab dem 2. Advent auch wieder in gewohnter Qualität geben.

Das Team des Blumenhauses steht natürlich auch für individuelle Wünsche zur Verfügung und fertigt mit viel Liebe zum Detail Gestecke und Sträuße für ihre Kunden. „Wir verarbeiten überwiegend Naturprodukte“, betont Michaela Petersen und weiß auch, welche Farben in diesem Jahr zur Weihnachtszeit im Trend liegen: „Neben dem traditionellen Rot, sind es Pastellfarben – Kupfer-rosa und Türkis.“ Wer sich Anregungen holen möchte und schon das eine oder andere Zubehör oder Dekostück für seine eigene Weihnachtswelt sucht, ist bei Casa Flora an der richtigen Adresse. Und den Tannenbaum fürs Fest wird es ab dem 2. Advent auch wieder in gewohnter Qualität geben.



Michaela Petersen, Doris Zerreis und Iris Mahoben (von links) inmitten ihrer Adventswelt.



**Holsteiner Spezialitäten
Terrasse am See**

Karpfen-Essen

Samstag, den 2. und Sonntag, den 3. Dezember, von 11.30 bis 14.00 Uhr und ab 17.30 Uhr

Weihnachts-Öffnungszeiten:

1. und 2. Weihnachtstag
Mittagstisch um 11.30 und 13.30 Uhr
2. Weihnachtstag ab 17 Uhr geöffnet.

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr
wünschen wir allen Gästen,
Freunden und Bekannten.*

Familie Hutter, Jutta Ewert
und Mitarbeiter

Eutiner Straße 6 · 24306 Plön
Telefon 04522 9859

Öffnungszeiten:
täglich von 11.30–14.30 und ab 17.30 Uhr
Dienstag Ruhetag



WEIHNACHTSMARKT AM WENTORPER PLATZ

06.12. – 23.12.2017

Mit Musikbühne und Kinderzelt

ÖFFNUNGSZEITEN WEIHNACHTSMARKT

Mi, Do, Fr ab 16:00 UHR / Sa & So ab 12:00 UHR
Schließzeit: Spätestens 22:00 UHR / Mo & Di geschlossen

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Am 17.12.2017 haben die Plöner Geschäfte für Sie von 12:00 – 17:00 UHR geöffnet.

DIE HIGHLIGHTS AN DIESEM TAG

12:00 UHR Musikzug Plön – Marktplatz

// Die Schneeschwestern sind in der Stadt unterwegs!
// MARKTPLATZ: Kostenlose Kutschfahrten für Kinder
// Diverse Verkaufs- und Bastelstände und vieles, vieles mehr.

17:00 – 18:00 UHR Weihnachtliches Abschlusskonzert

LATERNENZAUBER IN PLÖN

AM DONNERSTAG, den 07.12., 14.12. und 21.12. jeweils von 16:00 UHR – 20:00 UHR

Über 50 Geschäfte laden Sie an diesen Donnerstagen ein, in Ruhe bis 20 Uhr einzukaufen. Sie dürfen Plön einmal in einem ganz anderen Licht genießen, denn die Geschäftsleute rollen rote Teppiche für Sie aus und stellen ca. 500 Laternen an Wentorper Platz, in der Langen Straße und in der Lübecker Straße auf.

Sie sind herzlich zum Stöbern und shoppen eingeladen!

BÜHNE AM WEIHNACHTSMARKT

MITTWOCH, 06.12.

18:30 UHR Drum Percussions des Plöner Musikzuges
19:00 UHR DJ Rock & DJ DeineMaik – Opening
Christmas Party

DONNERSTAG, 07.12.

18:00 UHR DJ DeineMaik – Swinging Christmas

FREITAG, 08.12.

19:00 & 20:00 UHR Bläserensemble vom
Musikzug Plön

SAMSTAG, 09.12.

15:00 – 16:00 UHR Live Musik Matthias Meyer-Göllner
18:00 UHR DJ Rock – Hütten Zauber

SONNTAG, 10.12.

13:00 UHR & 16:00 UHR & 19:00 UHR Die
Feuerzangenbowle Filmvorführung

MITTWOCH, 13.12.

16:00 UHR Weihnachtliche Klaviermusik

DONNERSTAG, 14.12.

18:30 UHR & 19:30 UHR Bläserensemble vom
Musikzug Plön

FREITAG, 15.12.

18:00 UHR DJ DeineMaik & DJ Rock
– 80er / 90er Party

SAMSTAG, 16.12.

18:00 UHR DJ Marcuel Louis – Schlagerparty

SONNTAG, 17.12.

ganztags Klassische Weihnachtsmusik
13:00 & 15:00 UHR Mechthilde Gräfin
von Waldersee – Geschichten und Gesang
14:00 & 16:00 UHR Die Schneeköniginnen
auf der Bühne

MITTWOCH, 20.12.

18:30 UHR & 19:30 UHR Brassband vom Musikzug Plön

DONNERSTAG, 21.12.

18:30 UHR Live Musik Martin D. Winter – Irish Folk

FREITAG, 22.12.

18:00 UHR DJ Rock & DJ DeineMaik – Après Ski Party

SAMSTAG, 23.12.

18:00 UHR DJ Marcuel Louis – Die große Abschlussparty

KINDERZELT AM WEIHNACHTSMARKT

MITTWOCH, 06.12.

16:00 – 17:00 UHR Der NIKOLAUS kommt / Basteln
17:00 – 18:00 UHR Der NIKOLAUS kommt / Basteln

DONNERSTAG, 07.12.

16:00 – 17:00 UHR Mit mach ZUMBA TSV Plön
17:00 – 18:00 UHR Windlichter basteln

FREITAG, 08.12.

16:00 – 16:30 UHR Zauberer Sherko
16:30 – 18:00 UHR Basteln & Co

SAMSTAG, 09.12.

13:00 – 15:00 UHR Kinderschminken, Basteln & Co
14:30 – 17:00 UHR Kinderpunsch
15:00 – 16:00 UHR Matthias Meyer Göllner
16:00 – 18:00 UHR Weihnachtswerkstatt Geschenke
für Mama und Papa / Kinderschminken

SONNTAG, 10.12.

13:00 – 18:00 UHR wir basteln unser kleines
Knusperhäuschen / Weihnachtsdeko selbstgemacht

MITTWOCH, 13.12.

16:00 – 17:00 UHR Weihnachtswerkstatt Basteln & Co
17:00 – 18:00 UHR Weihnachtswerkstatt Basteln & Co

DONNERSTAG, 14.12.

16:00 – 17:00 UHR Mit mach ZUMBA TSV Plön
17:00 – 18:00 UHR Windlichter basteln

FREITAG, 15.12.

16:00 – 16:30 UHR Zauberer Sherko
16:30 – 18:00 UHR Basteln

SAMSTAG, 16.12.

13:00 – 18:00 UHR Kinderschminken
13:00 – 18:00 UHR Weihnachtsdeko selbstgemacht –
Basteln & Co

SONNTAG, 17.12.

12:00 – 18:00 UHR Kinderzelt mit Basteln & Co,
Waffelverkauf und Kinderpunsch / Kinderschminken
13:00 – 17:00 UHR Stockbrot / Feuerschalen
Plöner Seeschwalben
Fotos und Glitzertattoos mit den Schneeköniginnen

MITTWOCH, 20.12.

16:00 – 18:00 UHR Basteln & Co

DER PLÖNER ABENDHIMMEL IM DEZEMBER 2017

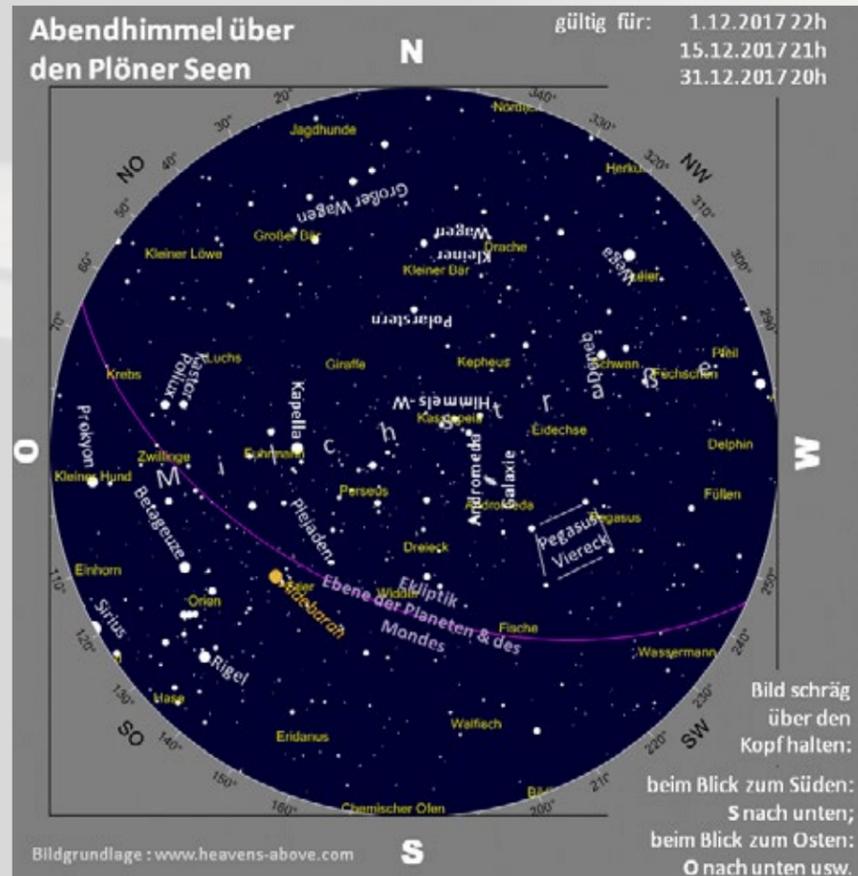
// VON HANS-HERMANN FROMM

Vor 130 Millionen Jahren kommen sich am Rand der Galaxie NGC 4993 zwei Neutronensterne zu nahe. Die Schwerkraft zwingt die beiden enorm kompakten Objekte zu einem Tanz, bei dem der Abstand zwischen den Partnern immer enger wird. Kurz vor dem Ende rotieren sie mit nahezu Lichtgeschwindigkeit umeinander, um schließlich zusammen zu krachen und zu verschmelzen. Im Umfeld werden enorme Energien freigesetzt, die wir dann am 17. August 2017 auf der Erde als Gravitationswelle, Gammastrahlung und Lichtblitz wahrnehmen. Dieser 'Todestanz am Südhimmel', so der Titel der Süddeutschen Zeitung am 17. Oktober, wurde erstmals von Menschen in einer umfassenden Form beobachtet. Begonnen hatte alles mit der Registrierung einer ungewöhnlich deutlichen und lang andauernden Gravitationswelle (Physik Nobelpreis 2017). Fast gleichzeitig bemerkte ein Satellit der NASA in 500 Kilometern Höhe ungewöhnlich starke Gammastrahlen. Die Astronomen waren alarmiert und richteten ihre Teleskope auf den vermuteten Ursprung der Signale im Sternbild Wasserschlange am Süd-Himmel. Und sie wurden schnell fündig. Während weniger Stunden konnten sie ein stetig schwächer werdendes Lichtsignal empfangen. Und die Erklärung

für dieses Spektakel war schnell gefunden. Zwei Neutronensterne waren kollidiert und unter Verlust enormer Energien und Massen miteinander verschmolzen. Neutronensterne entstehen regelmäßig am Ende des Lebenszyklus größerer Sterne. Wenn das innere Fusionsfeuer erlischt und damit der ursprünglich durch die hohen Temperaturen nach außen wirkende Innendruck zusammenbricht, drückt die nach wie vor wirkende Anziehungskraft die Sterne auf die Größe einer Kugel von 10 bis 20 Kilometern Durchmesser zusammen. Ein Teelöffel Neutronenstern hat die Masse von rund einer Milliarde Tonnen; eine für uns nicht vorstellbare Massekonzentration. Bei diesen extremen Kräften können Atome mit den großen Leerräumen zwischen der Elektronenschale und dem Kern nicht mehr existieren, sondern primär nur noch die viel kompakteren Neutronen der Atomkerne. Üblicherweise entstehen Sterne in Paaren und so war es auch in diesem Falle ein älteres Sternpärchen, das sich aufgrund der gegenseitigen Anziehungskraft immer näher kam und schließlich kollabierte. Dabei wird Materie nach außen geschleudert und es werden Energien freigesetzt, die zu erneuten Kernfusionen führen. Diese erzeugen dann auch höherwertige Elemente wie Gold, Platin oder Blei. Spuren dieser Elemente wurden im Spektrum des nachleuchtenden Pärchen gefunden. Damit wurde wohl zum ersten Mal der konkrete Nachweis erbracht, dass sich die Elemente, die oberhalb des Eisens im Periodensystem stehen und die sich in den 'normalen' Sternen nicht bilden können, durch Fusionen in Supernova-vergleichbaren Prozessen entstehen.



Der abendliche Blick direkt in den Süden ist zu dieser Jahreszeit etwas enttäuschend, Planeten sind nicht zu entdecken. Schauen wir jedoch etwas nach rechts so bietet sich das prächtige Bild des Pegasus-Vierecks am SüdWest-Himmel. Links oberhalb des Pegasus ist mit etwas Einsatz der Flecken der Andromeda-Galaxie auf zu spüren. Der Schwan mit dem hellen Deneb und die Leier mit der Wega haben sich bereits Richtung Nord-Himmel aufgemacht. Der Polarstern steht wie immer etwas einsam in gut 54 Grad Höhe. Direkt unterhalb von ihm sind die Ecksterne des Kleinen Wagens zu erkennen. Der Große Wagen strebt zügig Richtung Osten und ist aufgrund seiner zu dieser Jahreszeit geringen Höhe leicht zu identifizieren. Die Zwillinge Kastor und Pollux am OstNord-Ost-Himmel sind recht einfach auszumachen. Rechts darunter finden wir den Prokyon und deutlich weiter rechts dominiert das Sternbild Orion den SüdOst-Himmel. Lediglich der hellste Stern am Himmel, der Sirius lässt noch etwas auf sich warten, ist aber spätestens ab 22 Uhr gut am SüdOst-Horizont zu erfassen. Die einzigen Planeten am Abendhimmel sind Uranus und Neptun, sind aber mit unseren Augen nicht zu erkennen. Merkur ist mit viel Glück zum Ende des Monats gegen 7:30 Uhr am SüdOst-Horizont zu entdecken. Venus steht z. Zt. zu nahe an der Sonne und wird erst wieder im März am Abendhimmel auftauchen. Mars taucht als erster am Morgenhimmel auf, gefolgt von Jupiter. Da Mars schneller die Sonne umkreist als der Jupiter, wird er diesen Mitte Januar überholen. Die Internationale Raumstation wird bis Mitte Dezember regelmäßig am frühen Abendhimmel auftauchen. Genaue Zeiten finden sich bei heavens-above.com oder in den Handy-Apps.



GESCHENKE

Meist is dat jümmers to laat. Ik meen wenn se dor nu ers op kaamt, denn hät dat meist keen Sinn mehr. Mook se sick man nix ut, vun eehre Ort giv dat Veele. De rechte Art is dat jo ni, dat mutt mol seggt warn. Man kann doch nich so don, as kreech man dat erst hüüt to weeten. Se kiek mi so an, achja ik meen dat leidige Thema ik brugg een Geschenk,

In irgend een Moment wars du gewoor, dat een Geburtsdach, een Jubiläum eventuell gor Wiehnachten oder süünst wat bevör steiht. Bi mi hier wü dat een Werbung, in Schaufenster, meern in Hochsommer steiht dor: UND IST DER SOMMER NOCH SO FEIN; ES WIRD AUCH WIEDER WEIHNACHT SEIN! GERN SENDEN WIR IH-NEN SPÄTER, WAS SIE HEUTE BESTELLEN! Dor schüddelt doch unsehn den Kopp, krich ober mitteens koole Feut ok wenn achundtwinnig Grod in Schatten sünd. Wat steiht den as nächstes an? Ne so geht dat ok nich, kümmt jo op an wer de is, de wat hem schall. Ik war mool optelln wat dor vör Kandidoten sünd. Dat giv jo Lüüd de latent son Wiehnachtskoller hebbt, de sünd an überleegn op se in Sommerschlußverköpp son Wickelrock op Halde köppen, vielleicht mit Sandalen dorto, wär dat schon mol een Geschenk vör de Fruu, op jeden Fall watt man afhooken kann. De meisten ober, dat sünd Minschen wi du und ik. De hebbt in November eehre leegste Tied. Dat ganze Jahr kümmt se

sick üm nix, nu hät dat Wiehnachtsgeld geven und de Arger fangt an. Wat schall de hem und de und all de Annern, Wat hev ik den letzt Jahr kreegen? So'n beten mut dat jo in de Waage bliven. Groote Geschenke mooken und sülvst mit SOS afspiesst warn? Man will sick ober ok nix nosegg looten, vun wegen Giezhals. Dat



// VON RÜDIGER BEHRENS

beste is man kreech een beten mehr as man utgeben deit. Ik bin jo niedsch op de Lüüd, de twee Weeken vör dat Ereignis so dot as güng se dat allens nix an. Se hebbt wohl anner Saaken in Kopp und batsch, seht se wat und dat ward köfft, mit Verpackung ut Kopphuus. Mookt dat jo ok wat her, mit Popier inpackt, dat man mindestens noch tweemol brucken kann. Wenn das überbögelt is. und erst de bunten Schliepen,

ok ermol in de Schuvlood, weechschmieten kann se jümmers noch. Do is de Inholt meist tweetrangig, Kümmt op an wenn dorin wat is, wo man sick fraagt: Is dat Kunst oder kann dat weech? Na, jedenfalls hät man überschnackt und de meisten besinnt sick noch no Johren an düsse Fieer. Weest du noch dat. Geschenk vun Rüdiger, unmöglich weer dat.

Ji meent dat is nicht to toppen? Twee oder dree Daach vör dat Ereignis, meist is dat Wiehnacht, denn kümmt dat miteens über jeden, denn loop se dörch de Gegend as Höhner ohne Kopp. Ganz assig ward dat an Hiligen Obend, so een bit twee Stünn bevör de Lodens tomaakt. Mit flackernde Oogen rast se dörch de Regolreegen und ramscht tosamen wat noch nobleven is, op Geld kümmt dat so und so nicht an.

Meent se dor fehlt noch wat!? Stimmt, dat givt noch Minschen de mit de ganze Schenkerie nix an Hoot hebbt, de weet wat speelt ward, de sick nicht manipulieren loot, de sick ton Bispeel über Wiehnachten vun Harten freien künnt- mit anner Wöör: Dat büst du, du, du und Se und Se und Ik. Mehr ober nich! nu ober ...freut ju man... dat ji dorbi sünd. Een sachtet und besinniget Wiehnachtsfest und passt good op you op, so dat wi uns tweedussendachtein wedder über Weech loopt.

Tierische Blicke...

EIN HERZ FÜR HUND UND KATZ

// VON MARKUS BILLHARDT



Anton

Im Tierheim Kossau ist seit Oktober „Anton“ untergebracht. Er hat ein schwarzweiß geflecktes Fell und wurde 2015 geboren. Anton ist sehr menschenbezogen,

verschmust und gesellig. Am liebsten schmiegt er sich wohligh schnurrend an die Beine der Zweibeiner. Die Katze „Merle“ trägt ein grau-getigertes Fell und wurde erst im Juli diesen Jahres geboren. Sie kam Ende August ins Tierheim. Merle ist neugierig und verspielt. Die junge Katzen-dame liebt es, ausgelassen ihrem Stoffmäuschen hinterher zu jagen. Die beiden freuen sich jeweils auf ein liebevolles, neues Zuhause - idealerweise mit einem schönen, großen Garten, in dem die zwei nach einer Eingewöhnungszeit ihre Umgebungen erkunden können. Beide sind entwurmt, entfloht, geimpft, Anton ist zudem schon kastriert und gechipt. Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 04522 2389.

Infos auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de



Merle



WILLKOMMEN IM IDEENREICH

Mareike Mathenia bringt Ideen zum Leuchten

// VON CAROLIN JOHN-WENNDORF

Der Wind fegt durch die Plöner Innenstadt. Gemütlich und warm leuchtet das Schaufenster in der Lübecker Straße 8. Es ist mit funkelnden Lichtern gerahmt und mit tellergroßen weißen Papiersternen geschmückt. Blickt man ins Innere, entdeckt man eine zauberhafte Welt für kleine und große Bastelrassen: Glitzerkleber, Mini-Stempel, Papeterie, Pommpons, Flauchdraht, Kuschelwolle, Perlen in allen Facetten des Regenbogens. Und mittendrin Mareike Mathenia. Im September hat sie das IdeenReich eröffnet. In dem blauen Haus, wo zuvor der Froschkönig und Juwelier Felix waren, verkauft sie nun die schönsten Materialien zum Werken und Gestalten. Und die Resonanz ist riesig. „Ein Kreativladen hat in Plön einfach gefehlt“, weiß Mareike Mathenia.

tausenden Artikeln, die es auf dem Markt gibt, zu selektieren. Im Januar besucht sie dazu die wichtigste Kreativ-Messe in Frankfurt und spürt die neusten Trends auf. „Entscheidend ist immer, dass die Sachen leicht umzusetzen und nicht zu teuer sind“, sagt sie und weiß genau, was sie tut. Nach einer kaufmännischen Ausbildung studierte sie Betriebswirtschaft und wechselte vom Schreibtisch in den Einzelhandel. Sie arbeitete viele Jahre als Filialleiterin des Modegeschäfts Hold in Preetz, ehe sie zusätzlich die Filiale in Plön übernahm. „Einzelhandel liegt mir“, merkte sie schnell. Und dann war es nur noch ein kleiner Schritt zum IdeenReich. Das ermöglicht ihr, wirtschaftlich und kreativ zugleich zu wirken.

Gieß deine Ideen in Form

„Trendmaterial der Kreativ-Szene ist derzeit der Beton“, verrät Mareike Mathenia, die das Material schon länger für sich entdeckt hat. Zuletzt hat sie daraus Betonmurmeln gegossen und in Eichelhütchen geklebt. Ein raffinierter Hingucker. „Aus dem künstlich hergestellten Stein lassen sich aber auch wunderbar kleine Kettenanhänger herstellen und Deko-Objekte wie Etagere, Schutzengel und Tannenbäume gießen“, erzählt Mareike, die dazu im nächsten Jahr einen Kurs anbieten wird. „Nach dem Gießen des flüssigen Betons in die Form, heißt es zwar erst mal: warten. Doch dann kann der Beton herausgelöst und mit Farbe weiter gestaltet werden.“ Die Schmuckherstellung aus dem rauen, derben Beton ist übrigens auch eine Idee für die Herren der Schöpfung, die auf der Suche nach einem ausgefallenen Geschenk für ihre Liebste sind: Denn wovon kann Frau nie genug haben? Genau: Schmuck! Als Deko-Objekte lassen

sich die puristischen Kunstwerke bestens verschenken. „Große und kleine Betonsterne zum Beispiel machen sich ebenso gut im Haus wie im Garten.“

Wellness zum Selbermachen

Auch Seifen lassen sich ganz leicht selbst herstellen. Ob Seifen mit Kräutern, Lavendel, Blütenblättern, Orangenschalen, mit Kaffeebohnen, Kokos- oder Rosenduft, die Möglichkeiten zur individuellen Gestaltung der herrlich duftenden und zu-

gleich praktischen Unikate sind vielseitig. „Die Herstellung ist wirklich kinderleicht“, weiß die Bastelexpertin. „Man erhitzt die Rohseife bis sie flüssig wird, gibt Aromaöle und Blüten hinzu, gießt die Masse in eine Silikonform – rund, eckig, herzförmig, was einem gefällt – und lässt alles erkalten.“ Haferflocken hineingestreut bringen einen zarten Peeling-Effekt. Die Seifen sehen nicht nur wunderschön aus, sondern sind auch ein tolles Geschenk, ein Klassiker für die Oma oder die beste Freun-

din, oder um sich selbst zu verwöhnen. Alles, was man dazu braucht und noch ganz viel mehr, findet man im wunderschönen, kreativen IdeenReich.

Kontakt:

IdeenReich, Mareike Mathenia, Lübecker Straße 8, 24306 Plön. Geöffnet: Mo. bis Fr. von 10 bis 18 Uhr. Tel.: 04522-59 79 950, kontakt@ideenreich-ploen.de

Zu ihrem Kernsortiment gehören klassische Bastelartikel wie Tonkarton, Karten, Briefumschläge, Kreativscheren, Motivlocher, Filz, Moosgummi und Kleber sowie Kurzwaren wie Nähgarn, Kordeln, Stricknadeln, Häkelnadeln und Ösen. Ergänzt wird das Sortiment durch Material zum Gestalten ausgewählter Kreativtrends wie Handlettering, Streichholzschachtel-Design oder Schmuckgestaltung sowie passende Bücher dazu. „Und natürlich gibt's saisonale Artikel“, sagt Mareike. Im Moment stehen alle Zeichen auf Advent und Weihnachten: Streusterne, Do-it-yourself-Adventskalender-Tütchen und Zahlenaufkleber, handgemachte Weihnachtskarten und vieles mehr. Auf gemütlichen Sesseln mit kuscheligen Fellen kann man bei einem heißen Tee oder einem Kaffee verweilen, in den Kreativbüchern stöbern und sich mit anderen über Bastelideen und -techniken austauschen. Mareike nimmt eine Sternenlochzange aus dem Regal und legt sie neben einen Stapel Butterbrottüten. Zusammen mit weiteren Utensilien wird sie daraus ein Bastelset zusammenstellen. „Dann können die Kundinnen alles, was man für die Umsetzung einer kreativen Idee braucht,

sofort in einem Komplett-Set kaufen.“ Die Bastelsets gibt es für Kinder, aber auch für anspruchsvolle Kreativwerkerinnen.

Workshops und Wünsche

Auch Workshops wird es bald geben. „Nach dem Weihnachtsgeschäft“, sagt Mareike. Dazu kooperiert sie mit kreativen Plönern, die ihr Wissen zum Basteln, Werken und Gestalten in Workshops weitergeben. Die Liste der Ideen ist lang. Und dennoch ist darauf noch Platz für weitere: „Ich habe hinter meinem Tresen eine Liste liegen, in die sich alle eintragen können, die eine Idee für einen Workshop haben, den sie gerne bei mir besuchen möchten.“ Und noch eine zweite Liste liegt dort. Eine, in die die Kundinnen ihre Wünsche eintragen können für Material, das es im IdeenReich zu kaufen geben sollte. „Natürlich kann ich nicht alle Wünsche erfüllen“, sagt Mareike, aber ihr ist es wichtig, ein offenes Ohr zu haben und ihr Sortiment nach den Bedürfnissen der Plönerinnen zu erweitern. „Bei der Auswahl der Kreativmaterialien achte ich darauf, dass für alle Altersgruppen etwas dabei ist“, erzählt die Inhaberin, für die eine wichtige Aufgabe darin besteht, aus den Aber-



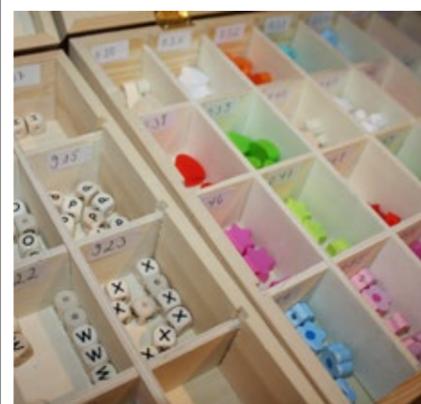
Aus Beton kann man nicht nur Fußböden gießen, sondern auch Schutzengel und Schmuck herstellen



Bei Tee und Kaffee kann man in Kreativzeitschriften blättern und miteinander ins Gespräch kommen



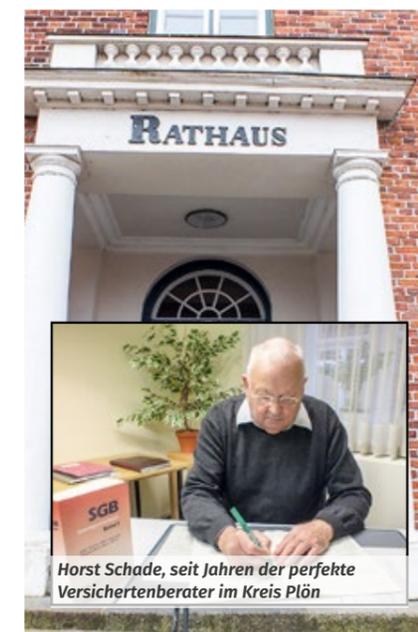
Seifen selber herzustellen, macht Spaß und ist ein tolles Geschenk



Paradies aus Perlen: Holzperlen für Namensketten und Schnulleranhänger

// RENTENVERSICHERUNG: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!

ERWERBSMINDERUNGSRENTE



Renten, die Versicherte nach Ablauf Ihres Versicherungslebens erhalten sind die Altersrenten, ob Regelaltersrenten, Renten für langjährig Versicherte oder wegen Schwerbehinderung (mindestens 50%). Aber das Leben spielt nicht immer so mit, dass Versicherte erst im Alter ihre Rente beantragen, auch schon vorher kann durch Krankheit oder Unfall eine Erwerbsminderung eintreten und hier hilft dann die Rente wegen Erwerbsminderung. Aber auch wenn aus gesundheitlichen Gründen die Voraussetzung erfüllt ist, muss der Versicherte versicherungsrechtliche Ansprüche erfüllen. Grundsätzlich müssen 60 Monate Beiträge entrichtet worden sein (Kindererziehungszeiten zählen dazu). Aber jetzt kommt evtl. das Hindernis. Der Versicherte muss in den letzten fünf Jahren vor Eintritt der Erwerbsminderung

mindestens drei Jahre **Pflichtbeiträge** vorweisen. Ist diese Voraussetzung nicht erfüllt, wird die Rente abgelehnt. Widerspruch hilft hier nicht. Auch der Schwerbehindertenausweis hilft nicht. Aber es gibt Ausnahmen, in denen trotz des Nichtvorliegens der Pflichtbeiträge ein Anspruch bestehen kann. Diese Ausnahmen werden von der Rentenversicherung geprüft und Versicherte sollten sich beraten lassen. Beispielsweise kann ein Anspruch bestehen, wenn in den letzten fünf Jahren keine Beiträge bezahlt worden sind, aber der Versicherte hat bis zum 31.12.1983 die 60 Monate Beiträge entrichtet und kann ab 1.1.1984 laufend Versicherungszeiten nachweisen. Auch Kinderberücksichtigungszeiten können den Anspruch erfüllen. Aber wie in allen Fällen: Sich beraten lassen.

Trauer gestalten

BESTATTER HOLGER STENKAMP BEGLEITET ANGEHÖRIGE BEIM ABSCHIEDNEHMEN

// VON CAROLIN JOHN-WENNDORF



Holger Stenkamp gibt Trauernden Freiraum für Fantasie und individuelle Abschiede

Ein Tisch, vier Stühle, der Blick auf die wogende Schwentine. Drinnen ist es behaglich. Cremig steht der Cappuccino auf dem Tisch. Fast hätte ich übersehen, dass neben mir ein Sarg steht. Leer. Nur zum Zeigen. Ich bin auf Gut Wittmoldt bei Holger Stenkamp. Er versteht es, da zu sein und zuzuhören. Er gibt Sicherheit. Und die braucht man, wenn ein geliebter Mensch verstirbt.

Holger Stenkamp ist Bestatter und Inhaber des Bestattungsunternehmens „21 Gramm“. Seit einem Jahr begleitet, organisiert und gestaltet er im Todesfall gemeinsam mit den Angehörigen die Trauerzeit bis hin zum endgültigen Abschied während der Zeremonie. Er nimmt die Angst und gibt Mut, zu vertrauen. „Wir kriegen das hin“, sagt er dann. Er weiß, in der Zeit zwischen Tod und Bestattung liegt der einmalige Moment. Ein Moment, der viel zu oft verstreicht, weil der Tod tabuisiert ist (Wer hat schon mal eine Leiche gesehen?). Doch Holger Stenkamp versteht es, den einmaligen Moment zu nutzen und die Persönlichkeit des Verstorbenen für die Trauernden noch einmal greifbar zu machen. Wie macht er das? „Trauer ist der Beginn einer Veränderung, die man aktiv mitgestalten kann“, sagt Holger Stenkamp. „Es braucht Nähe und Auseinandersetzung, um die Realität des Todes wahrzunehmen, anzunehmen und zu verarbeiten.“

Anders sein, authentisch sein

Wer Holger Stenkamp anruft, zu dem kommt er nach Hause, um mit seiner Expertise zu helfen. „Niemand muss in Deutschland innerhalb einer Woche beerdigt sein“, weiß er. „Kein Grund also für übereilte Entscheidungen.“ Es gibt viel mehr Freiräume, als man denkt. Im Grunde ist fast alles möglich. Wer die Urne selbst töpfert will, kann das tun. Wer den Sarg für den verstorbenen Vater selbst zimmern möchte, kann das tun. Wer einen Wildblumenstrauß aus dem eigenen Garten für die verstorbene Mutter pflücken möchte, kann das tun. Entscheidend ist die ganz persönliche Art und Weise des Sich-Verabschiedens. Auch die Trauerfeier muss nicht auf dem Friedhof stattfinden, sie kann an einem Ort geschehen, an dem man dem Verstorbenen nahe ist, im Wald, auf der Theaterbühne oder auf dem Holzsteg am Seeufer. Einen einst reiselustigen Herrn begleitete Holger Stenkamp nach dessen Ableben auf eine ganz besondere Weise. „Sein Wunsch war es, verbrannt zu werden.“ Das schönste Krematorium ist jedoch weit weg, in Stade

in Niedersachsen. Also machte sich die Familie gemeinsam auf die letzte Reise mit dem Verstorbenen. Holger Stenkamp transportierte den Sarg in seinem Oldtimer-Mercedes-Bestattungswagen. Die Angehörigen fuhren im Auto hinterher. In Glückstadt nahmen sie die Fähre nach Wischhafen. Auf der Fähre tranken sie schlechten Kaffee und standen mit der Bockwurst in der Hand an Deck im Wind. „Im Sarg über die Elbe, das gefällt ihm“, war sich die ungewöhnliche Reisegruppe sicher. Und es brachte sie noch näher zusammen. Die Bestattungen von Holger Stenkamp haben nichts Sakrales, aber etwas sehr Persönliches. Es sind Rituale, wahrhaftige, beinahe schon poetische.

Augen auf und durch

Holger Stenkamp ist ein Vordenker. In der Bestatter-Branche geht es mitunter weniger um echte Anteilnahme als vielmehr darum, einen Menschen effizient, geräuschlos und möglichst gewinnbringend unter die Erde zu bringen („Sie wollen doch, dass es nach was aussieht.“). Am Ende steht ein meist hoher Betrag und die Angehörigen bleiben allein zurück. Ganz anders bei Holger Stenkamp. Anstatt den Sarg für viel Geld mit einer Folie und einer Unterlage auskleiden zu lassen, dürfen bei ihm die Angehörigen selbst die hell leuchtende Yogamatte hineinlegen. Anstatt einer gekauften Decke, bringen die Angehörigen die kuschelige Lieblingsdecke der verstorbenen Mutter, ehe die Enkelin die Porzellanballerina vom Nachttischchen dazu legt. Es kann hilfreich sein, den geliebten Menschen noch einmal zu berühren, um es zu begreifen. „Es ist erstaunlich, wie schnell sich die Angehörigen an den Verstorbenen herantrauen, wenn man ihnen den Raum dafür gibt“, sagt Holger Stenkamp. Er hilft den Angehörigen dabei, den Toten auf eine Weise aus der Welt hinaus zu begleiten, die zu dem Verstorbenen passt und die zu jenen passt, die ihn lieben. „Es wird geweint, gelacht, Pizza bestellt, geweint, Abschied genommen“, so Stenkamp. Dadurch gelingt es den Hinterbliebenen, den Verlust zu fühlen, ihn zu



21 Gramm. Soviel wiegt die Seele. Das fand ein amerikanischer Arzt heraus, der Menschen kurz vor und direkt nach dem Tod wog. Die Differenz, 21 Gramm leichter, musste die Seele sein. 21 Gramm. So heißt auch das Bestattungsunternehmen von Holger Stenkamp. Es ist auch ein augenzwinkernder Seitenhieb auf die vermeintliche Sicherheit, die uns die Zahlen geben. Und zugleich ein Verweis auf das Nichtfassbare.

akzeptieren und leichter mit ihm umzugehen.

Trauer Power

Was ihn zum Bestatter befähigt? „Das Leben“, sagt Holger Stenkamp. Er war Volkswirt, Gastronom, Bootsbauer und Seelsorger. Und immer war er auch Vordenker. Nach seiner Bankkaufmannlehre im Ruhrgebiet und dem Studium der Volkswirtschaft, arbeitete er in China und im Rheinland, ehe ihn die Suche nach dem richtigen Platz in den Norden führte. In Preetz gründete er 1995 gemeinsam mit anderen den Preetzer Hospizverein, aus dem eine große Bewegung geworden ist. Schon damals besuchte er Seminare zum Thema Sterben. Parallel dazu machte er eine Ausbildung zum Bootsbauer. Die handwerkliche Arbeit mit Holz brachte ihn zurück zu den menschlichen Wurzeln und zu der Urform des Holzbaus. Der Kiste. „Mach aus allem, was du tust, ein Kunstwerk“, sagte sein damaliger Lehrmeister zu ihm, nahm einen Holzbleistift und schnitzte mit drei eleganten Schwüngen den Bleistift spitz, der sonst ein grob geschnittener geblieben wäre. Doch vor der Kiste kam die Schokolade. Zehn Jahre führte Holger Stenkamp den Schokoladen in Plön – als Treffpunkt nicht nur für seine Kinder, die dort die Zeit zwischen Schule und Hobbies mit heißer Schokolade genossen. Dann schloss Holger Stenkamp, Vater von

drei Kindern, den Schokoladen und begann etwas Neues. „21Gramm“ heißt jetzt also sein Bestattungsunternehmen, das er im alten Haus des Fährmanns auf Gut Wittmoldt, umgeben von alten Bäumen und der Schwentine, erfolgreich führt. Bestatter zu sein, ist für ihn nicht nur ein Beruf, sondern ein Bedürfnis. „Ich habe eine Gabe, Räume zu gestalten. Äußerliche wie innerliche“, sagt Holger Stenkamp. Er vermag es, Gefühlen Raum zu geben und sie zu verwandeln, in etwas Positives, das die Angehörigen durch die Zeit der Trauer trägt, und darüber hinaus.

Kontakt:

21 Gramm. Bestattungen.
Holger Stenkamp,
Hof Wittmoldt 8, 24306 Wittmoldt. Tel.: 04522-503263, stenkamp@21Gramm.net.
Am Sonntag, 10. Dezember findet um 11:00 Uhr auf Hof Wittmoldt bei Holger Stenkamp die Themenrunde „Abschied nehmen – wie geht das?“ statt. Vortrag und Gespräch bei Kaffee und Schokolade. Um Anmeldung wird gebeten.



Wer Holger Stenkamp kennenlernen möchte, trifft ihn immer dienstags mit seinem Mobilem Trauer-Café auf dem Plöner Wochenmarkt.

Überörtliche Gemeinschaftspraxis
Dres. Tesch, Bromisch und Kollegen
Lütjenburg / Schönberg / Hohwacht / Plön / Neustadt



Dr. med. Lars-Christian Harland
Facharzt für Innere Medizin/ Kardiologie

Eutiner Straße 17-18
24306 Plön

Tel. 04522 6535
Fax 04522 760057

Leistung, Qualität und guter Service...
Dachdeckerei

ACKSEN
Meisterbetrieb

- Steildach
- Flachdach
- Gründach
- Fassadenverkleidung
- Bauklempnerei
- Solaranlagen

Sabine Acksen
Dachdeckermeisterin

Die Dachdeckerei für alle Arbeiten rund ums Dach.
schnell – effizient – preiswert

Charles-Ross-Ring 37 · 24106 Kiel
Telefon: 0431 240 80 96
Fax: 0431 240 80 97
Mobil: 01 60 96 89 73 01
info@dachdeckerei-acksen.de
www.dachdeckerei-acksen.de

GP
GetränkePartner

Hier lacht der Durst!
GetränkeMarkt

Inh. Vanessa Wülmer-Schmoll

Frohe Weihnachten & ein frohes Neues Jahr

Krombacher verschiedene Sorten
24 x 0,33l + 3,42 Pfand
1l = 1,51

11.99

Angebotspreise = Abholpreise, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Angebote gültig vom 01.12. bis 31.12.2017.

GP Plön: Rodomstorstr. 14 · 24306 Plön · Fon (0 45 22) 80 89 80 8
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 bis 18.30 Uhr und Sa 8.30 bis 13.00 Uhr
www.wir-liefern-getraenke.de

AUSSTELLUNGEN

Dauerausstellung im Gerberhof

Der Künstler Jürgen Ploog präsentiert seine Werke in einer Dauerausstellung in seinem privaten Atelier auf dem Gerberhof 2. Um eine kurze telefonische Anfrage wird gebeten: 04522/2242.

11.11. [Mittwoch] - 31.12.

Bilderausstellung Malschule Bosau
Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Telefon 04522-50950

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 10.00 Uhr

Rentenberatung, Schlossberg 3-4, 24306 Plön, Versicherungsberater Horst Schade, Zimmer 4, Nach telefonischer Vereinbarung 04522 5050

Jeden Montag, 19.30-21.00 Uhr

Orientalischer Tanz für Jung und Alt im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Telefon 04522-505138

Jeden Montag 14.30-17.30 Uhr

Klönssnack im „Alten E-Werk“, VA: AWO jeden Dienstag 18 Uhr
Spleleabend des Bridgevereins im Dana Pflegeheim Stadtheide. Anmeldung (nur paarweise) bei Ulrich Stumpf, Telefon : 04383 518236

Jeden Montag, 15.30-17 Uhr

Elterncafé. Eltern-Kind-Gruppe für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Leitung: Katja Hofer, Telefon 04522-505139

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr

Sprechstunde bei der Gleichstellungsbeauftragten Ulrike Torges, Rathaus, Raum 4, Telefon: 04522 505 722

Jeden Donnerstag 14.30-18.00 Uhr

Skatnachmittag im „Alten E-Werk“

Jeden 1. Montag im Quartal, 19.00 Uhr

Ideen-Treff Plön – Initiative Schönes Plön e.V. (ISP) beim letzten Ideen-Treff Plön am 7.8. haben sich alle Teilnehmer darauf verständigt, dass wir zukünftig den Ideen-Treff an jedem ersten Montag im Quartal durchführen werden. Der nächste Ideen-Treff findet am 2.10.2017 um 19.00 Uhr statt. Im neuen Jahr starten wir am 8.1.2018.

Jeden Montag, 9.00-9.45 Uhr

Landfrauenverein Bosau: Unsere Aqua Bienen unter der neuen Leitung von Frau Gundula Kröger-Gamst treffen sich wie immer jeden Montag um 8:30 Uhr im „Plön Bad“ an der Ölmühle in Plön zur sehr beliebten Wassergymnastik Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen und wenden sich bitte an Gundula Kröger-Gamst, Tel. 04521-2406.

Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00-21.30 Uhr

Spanisch-Stammtisch der VHS im Nachbarschaftstreff „Osterkarree“, Schillener Straße 4, Plön. B. Harms Tel. 04526-1267

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00-17.00 Uhr

Info-Treff – Monatliches Treffen bei Kaffee und Kuchen. Ort: „Altes E-Werk“, Plön, Infos 04522 80 04 03

Jeden Mittwoch, 15.30-17.30 Uhr ,

offener Spielertreff für Mamas und Papas mit Kindern von 1,5 bis 4,5 Jahren. Leitung: Svenja Tavaris

Jeden 1. Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr,

„Plattdüütsch Klöönssnack“ es wird erzählt, vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt), Ort: „Altes E-Werk“, Vierschillingsberg 21, Ansprechpartner: Waltraut Timm, 04522 34 10

Jeden 1. und 3. Freitag,

Senioren-gymnastik ab 60+ im Osterkarree, Schillener Straße 4, 24306 Plön, Telefon 04522-505138. Jeder ist willkommen.

Jeden Freitag von 10-11:30 Uhr,

Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth, Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, 24306 Plön

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9-10.30 Uhr

Seniorenfrühstück, Ort: DANA Pflegeheim, Bistro „La Rose“ und jeden 3. Donnerstag 9-10.30 Uhr im Vitanas, Plön, Infos 045222 80 04 03

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Bosauer Landfrauenstammtisch in der Gaststätte Schmidt in Hutzfeld Ansprechpartnerin: Pamela Lepeschka Tel. 04527 1689

Sprechstunde für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in der Arbeit mit Geflüchteten

Ab sofort bietet der Ehrenamtskoordinator des Förderkreises Integration e.V. eine wöchentliche Sprechstunde für alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in der Flüchtlingsarbeit in und um Plön an.

Diese dient dem Austausch über die Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten, der Vernetzung und der Unterstützung in allen Fragen der praktischen Arbeit. Sie steht allen Helferinnen und Helfern offen, auch denen, die sich nicht im Rahmen der Arbeit des Vereins engagieren.

Die Sprechstunde findet montags, in der Zeit von 17 bis 18:30 Uhr in den Räumen der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge, Rautenbergstraße 45, 1. OG, statt.
Der Termin für Dezember ist der 4. 12.

Jeden letzten Freitag im Monat, 15:00-17:00 Uhr

Café Koralle – Das Pfadfindercafé, Ulmenstr. 2, Plön

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 9-10 Uhr

Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn Hof, Altes E-Werk, Raum 8, Telefon 04522-3645

Sprechzeiten des Bürgervorstehers

Bürgervorsteher Dirk Krüger steht jeden Donnerstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus für persönliche Gespräche zur Verfügung. Die Termine sprechen Sie am besten mit dem Vorzimmer, Frau Bienias, Rufnummer 04522-505711 ab.

Besichtigungen

Ausstellung des Naturparks Holsteinische Schweiz e.V. Öffnungszeiten: Di.-So. 10 bis 17 Uhr, Tel. 04522 74 93 80

Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten: Di.-Sa. 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Telefon 04522 74 43 91

Kirchenführungen

in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik Information Bosau, Telefon 04527 970 44

Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön

Die Johanniskirche Plön – nahe des Kreismuseums – ist täglich, außer montags, vom Mai bis Mitte September von 14.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Weltladen-Öffnungszeiten:

Montag - Samstag von 10 - 12 Uhr, Donnerstag von 15-17 Uhr

„Kleidergarage“-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr und 15-17 Uhr

Landfrauenverein Bosau Canasta - Rommé - Runde

An jedem letzten Montag des Monats trifft man sich im Café „Haus Schwanensee“ in Bosau um 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Spiele-Nachmittag. Wer Lust hat mitzumachen, ist herzlich willkommen. Ansprechpartnerin: Renate Bartelt, Tel. 04523 – 9846230 mit AB

Wiederkehrende Führungen und Ereignisse auf einen Blick

Führung durch das Plöner Prinzenhaus

Termine im Dezember		
11.30-12.30 Uhr	3., 10.	

Das Prinzenhaus, das auch liebevoll „Perle des Rokoko“ genannt wird, ist eines der Kleinode im Plöner Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Ort: Prinzenhaus, Plön, Telefon 04522/50950

Stadt- und Schlossgebietsführung

Termine im Dezember		
11.30-12.30 Uhr	23., 30.	

Kirchen, Kaiser und Kadetten Rundgang durch die Plöner Altstadt und das Schlossgebiet. Veranstalter: Tourist Info Großer Plöner See, Start: Tourist Info Großer Plöner See, Plön Telefon 04522/50950

Feldenkrais der Familienbildungsstätte

Termine im 2. Halbjahr 2017		
19.00-21.00 Uhr	6. 12., 20. 12.	

im Alten E-Werk, Plön, Vierschillingsberg, Telefon 04522/505138

Gesprächskreis für Menschen mit psychischen Anspannungen – gemeinsamer Austausch unter Anleitung

Termine im Dezember 2017		
18.00-19.00 Uhr	13.12.	

im Osterkarree, Schillener Straße 4, Plön – kostenfrei. Bei Fragen 04522/7984610

Kreative Bildgestaltung

Termine im Dezember 2017		
18.00-19.00 Uhr	4.12., 11.12.	

im Osterkarree, Schillener Straße 4, Plön – Materialkostenbeitrag: 3 Euro + Leinwand, oder eigenes Material mitbringen.. Bei Fragen 04522/7984610

1.11.2017 [Mittwoch] - 31.12.2017

Bilderausstellung

Malschule Bosau , Ort: Tourist Info Großer Plöner See

1.12.2017 [Freitag] - 3.12.2017

Anleuchten am Schloss

Die Eröffnung des Advents auf der Schlossterrasse der Fielmann Akademie Schloss Plön mit der Illumination der Fielmann-Tanne, Veranstalter: Fielmann-Akademie, Ort: Schlossterrasse, Plön

2.12.2017 [Samstag]

■ 09:00 Uhr

Tannenbaumaufstellen auf dem Parnaßturm

Wie jedes Jahr soll der Turm eine Tanne als Spitze bekommen. Per Hand ziehen die Anlieger den von den Plöner Stadtwerken gesponserten Baum hoch und schmücken ihn dann mit einer Lichterkette. Die Idee, die 1993 mal am Tresen entstand, wird seit 24 Jahren immer vor dem Ersten Advent in Angriff genommen. Zur Freude der Vitanas Heimbewohner, der Anwohner und vielen Plönern. Dieses Jahr mal anders! Um 09:00 Uhr wird der Baum aufgestellt. Ab 09:45 Uhr werden einige Mitglieder, des lebenden Adventkalenders rund um den Parnaßturm, Stühle, Tische und Schirme aufbauen. Das VITANAS Seniorenzentrum sponsert vor Ort einen kleinen Snack und den Punsch. Die Veranstaltung wird um 11:00 Uhr enden.

■ 19:30 Uhr

Matthias Stührwoldt und Improtheater "Steife Brise"

Das Theater Zeitgeist präsentiert Matthias Stührwoldt und das Improtheater „Steife Brise“ in der Aula am Schiffsthal in Plön. Ein ganz besonderer Abend in einer Kombination die es so vorher noch nicht gegeben hat. Bio Bauer und Autor Matthias Stührwoldt aus Stolpe erzählt aus seinem reichhaltigen Repertoire und die beiden Plöner Schauspieler Katharina Butting und Thorsten Brandt vom Hamburger Improvisationstheater „Steife Brise“ werden nach den Vorgaben der Zuschauer spontan Geschichten aus dem Stegreif „erfinden“ und spielen. Am Ende gibt es ein fulminantes und einmaliges Finale aller drei Akteure. Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf bei der Buchhandlung Schneider (Lübecker Straße 18, in Plön), in der Tourist Info Eutin (Markt 19) oder direkt beim Theater Zeitgeist (karten@theater-zeitgeist.de).



3.12.2017 [Sonntag]

■ 17:00 Uhr

Gemischter Chor Plön e.V. Lieder zum Advent

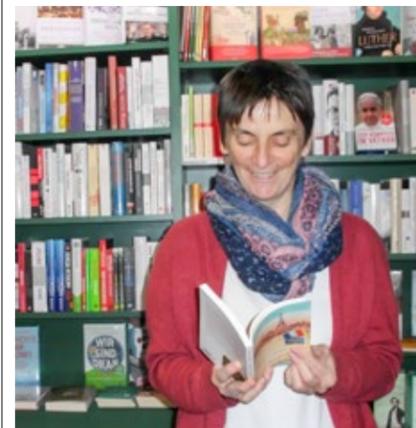
Lieder zum Advent (Unsre lieben Weihnachtslieder), Veranstalter: Gemischter Chor Plön e.V., Ort: Nikolaikirche Plön, Am Markt, Plön

5.12.2017 [Dienstag]

■ 19:30 Uhr

„Bonjour Deutschland!“ von Martine Lestrat ist da!

Nun ist es soweit: Nach vielen erfolgreichen Lesungen der gebürtigen Französin Martine Lestrat ist ihr Buch „Bonjour Deutschland!“ beim ELVEA-Verlag erschienen und ab sofort im Buchhandel oder direkt bei der Autorin erhältlich. Die offizielle Buchpräsentation findet am Dienstag 05. Dezember um 19:30 Uhr in der Buchhandlung Schneider, Lübecker Straße 18, in Plön statt: Mit Mini-Lesung (20 Minuten) und Fragerunde. Anschließend werden Exemplare mit oder ohne Widmung gerne von der Autorin signiert. Herzlich willkommen und Bienvenue! Der Eintritt ist frei. Die Buchhandlung Schneider und Martine Lestrat freuen sich schon auf Sie.



■ 19:00 Uhr

Die Hausmaus als Modellsystem für die Evolutionsforschung

Hausmäuse sind wahre Überlebenskünstler. Sie haben sich in vielen Regionen der Welt verbreitet und mussten sich dabei immer wieder an neue Umweltbedingungen anpassen. Besonders interessant wird es, wenn man evolutionsbiologische Fragestellungen mit genetischen Daten verknüpfen kann. In dem öffentlichen Vortrag von Prof. Diethard Tautz, einer der Direktoren des Max-Planck-Instituts in Plön, wird insbesondere auf die Erforschung der „Sprache“ und des Soziallebens der Mäuse eingegangen. Veranstalter: Max-Planck-Institut, Plön, Ort: Hörsaal des MPI, August-Thienemann-Str. 2, Plön. Der Eintritt ist frei.

6.12.2017 [Mittwoch]

■ 16:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 19:00 Uhr

Weihnachtskonzert mit dem Marinemusikkorps

Konzert des Marinemusikkorps in der Nikolaikirche in Plön., Veranstalter: MUS-Bundeswehr, Ort: Nikolaikirche Plön, Plön

7.12.2017 [Donnerstag]

■ 16:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 20:00 Uhr

Ausstechförmchen für Kekse

sind das Gesprächsthema bei der diesjährigen Adventfeier der Plöner Hospiz-Initiative e.V.

Themenabend der Plöner Hospiz-Initiative e.V.: Gemeindehaus Steinbergweg 20. Ausstechförmchen nicht vergessen!

8.12.2017 [Freitag]

■ 16:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

, Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

9.12.2017 [Samstag] - 10.12.2017

■ 11:00 Uhr-18:00 Uhr

Der ökologische Weihnachtsmarkt in Bosau

Ort: Dunkersche Kate , Bosau

9.12.2017 [Samstag]

■ 12:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 19:00 Uhr

„Sülbern Hochtiet“

Rainer Schwarz und Karl-Heinz Langer präsentieren im Kälberstall in Sellin, Alter Schulweg 3, das Beste aus 25 Jahren gemeinsamer Bühnenauftritte. Karten unter: 0 43 83 / 812 99 88. Einlass ab 18:00 Uhr. „Sülbern Hochtiet“ ist ein abwechslungsreiches Programm - meist op platt und oft zum Mitsingen - besinnlich, schräg, sentimental und immer amüsant. Ein Wellness- und Bildungsprogramm, wie die beiden schmunzelnd behaupten, bei dem sich die Zuhörer dabei und danach wohler fühlen als davor.

■ 19:30 Uhr

J. S. BACH "WEIHNACHTSORATORIUM"

Joh. Seb. Bach: "Weihnachtsoratorium" I-III Plöner Kantorei, Orchester und Solisten Nikolaikirche Plön, Samstag 9.12.2017 um 19.30 Uhr, Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plön, Ort: Nikolaikirche Plön, Plön

■ 20:00 Uhr

Godewind @ Ascheberg Rockt!

Michaeliskirche, Plöner Chaussee 45, 24326 Ascheberg, Ascheberg Rockt! 0171-8375980

10.12.2017 [Sonntag]

■ 11:00 Uhr

Einladung zum Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz und andere Menschen

mit Pastor Christoph Pfeifer. Bugenhagenhaus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in 24211 Preetz, Waldweg 1. Jeder und jede ist sehr herzlich eingeladen, teilzunehmen. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, gemeinsam Kaffee und Tee zu trinken, zu plaudern, weihnachtliches Gebäck zu essen.

■ 12:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

13.12.2017 [Mittwoch]

■ 16:00 Uhr

Plön ein Wintermärchen

Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 20:00 Uhr

Bläsermusik zur Adventszeit

Blechbläserensemble Ludwig Güttler, Veranstalter: Schleswig-Holstein Musik Festival e.v., Ort: Nikolaikirche, Plön

14.12.2017 [Donnerstag]

■ 14:30 Uhr
Weihnachtsfeier der Landfrauen
 Wir wollen einen schöner Adventsnachmittag mit Geschichten, Gedichten und gemeinsamen Singen verbringen. Anmeldung bei den Vertrauensdamen bis 8. Dez. 2017, Veranstalter: Landfrauenverein Plön und Umgebung

■ 16:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 20:00 Uhr
Schreckgespenst Infektionen - Mythen, Wahn und Wirklichkeit
 Prof. Dr. Karina Reiß, Klinik für Dermatologie, UKSH Kiel, Veranstalter: Schleswig-Holsteinische Universitäts-Gesellschaft, Ort: Tourist Info Großer Plöner See, Plön

15.12.2017 [Freitag]

■ 16:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

16.12.2017 [Samstag]

■ 12:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 17:00 Uhr
Weihnachtssportgala
 Veranstalter: Plön bewegt, Ort: Schiffsthalhalle, Plön

■ 17:30 Uhr
Adventskonzert
 Chor der Pfarrei St. Antonius lädt in die katholische Kirche in Plön ein. Unter Leitung von Nikolaus Krause wird der Chor eine Reihe von Motetten und Liedern zu Advent und Weihnachten vortragen, so z.B. das „Ave maris stella“ von Edvard Grieg, das traditionelle „Transeamus“ aus Schlesien sowie Teile aus der Kantate „Machet die Tore weit“ von Georg Philipp Telemann. Auch in diesem Jahr ist das Symphonische Orchester Plön unter Leitung von Shenoll Tokaj dabei. Der Eintritt ist frei.

17.12.2017 [Sonntag]

■ 12:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen und ab 12.00 Uhr verkaufsoffener Sonntag
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 17:00 Uhr
Alle Jahre wieder...Märchen im Museum für Kinder
 Veranstalter: Museumsportal Nord, Ort: Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1, Plön

20.12.2017 [Mittwoch]

■ 16:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

21.12.2017 [Donnerstag]

■ 16:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

22.12.2017 [Freitag]

■ 16:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

■ 17:00 Uhr
Alle Jahre wieder...Märchen im Museum für Kinder
 Veranstalter: Museumsportal Nord, Ort: Museum des Kreises Plön, Johannisstraße 1, Plön

23.12.2017 [Samstag]

■ 12:00 Uhr
Plön ein Wintermärchen
 Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See, Ort: Innenstadt, Plön

28.12.2017 [Donnerstag]

■ 19:30 Uhr
306. Schlosskonzert
 Boreas Quartett (Bremen) mit einem weihnachtlichen Programm, KVV Tourist Info Plön und Buchhandlung Schneider, Veranstalter: Prinzenhaus zu Plön e.V., Ort: Prinzenhaus, Plön

31.12.2017 [Sonntag]

■ 18:00 Uhr
Eine musikalische Zeitreise - Silvesterkonzert
 Musica Portabile - Eine musikalische Zeitreise von der Oper zum Musical, Veranstalter: Kulturforum Schwimmhalle Plön e.V., Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1 a, Plön

DAS SCHWARZE BRETT

Bürgermeister-Sprechstunde

Leider musste aufgrund eines wichtigen Termins von Bürgermeister Lars Winter zusammen mit der Landesplanung die Bürgermeister-Sprechstunde im November im Osterkarree ausfallen. Als Ersatztermin ist der Dienstag, 19. Dezember, um 18 Uhr – auch im Osterkarree – vorgesehen. Außerdem sind Sprechstunden vorgesehen im Sozialen Dienstleistungszentrum Altes-E-Werk, Vierschillingsberg 21, Dienstag, 5. Dezember und im Vitanas Fachpflege Centrum Am Parnaßturn, Rodomstorstraße 103, Dienstag, 12. Dezember, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr.

Ein Reisebericht über Rumänien

Der Seniorenbeirat der Stadt Plön lädt alle interessierten Plöner Senioren zu einem Reisebericht über eine Fahrt nach Rumänien ein. Herr Buth wird am Dienstag, 5. Dezember, um 14 Uhr im Osterkarree, Schillener Straße 4, Plön anhand zahlreicher Fotos über seine interessante Reise nach Rumänien in 2017 berichten und gerne auch Fragen zu seinen Eindrücken beantworten. Die Teilnahme an diesem Reisebericht ist kostenlos

Seniorenbeirat lädt zum Dezember-Frühstück

Der Plöner Seniorenbeirat lädt Senioren ab 60 Jahren aus Plön zu einem Jahresabschluss-Frühstück am Montag, 11. Dezember, um 9.30 Uhr in das Soziale Dienstleistungszentrum auf dem Vierschillingsberg ein.

Dieses gemeinsame Frühstück im Alten E-Werk bietet neben einer winterlichen Stärkung auch ausreichend Gelegenheit für anregende Gespräche. Bei diesem Frühstück zieht der Seniorenbeirat zugleich Bilanz über die in 2017 durchgeführten Veranstaltungen und gibt einen Ausblick auf das für 2018 geplante Programm.

Die Anmeldungen für das Frühstück nimmt Isolde Fischer im Sozialen Dienstleistungszentrum entgegen, wobei gleichzeitig der Kostenbeitrag von zwei Euro pro Person bezahlt werden kann. Nachfragen unter Telefon 04522 505 120.

Auch in diesem Jahr bietet die Stadtjugendpflege eine vorweihnachtliche Betreuungszeit für alle Schulkinder

– egal, ob sie an der offenen Ganztagschule angemeldet sind – aus Plön und Umgebung für Donnerstag, 21. Dezember und Freitag, 22. Dezember, in der Zeit von 7.30 Uhr bis 17 Uhr in der offenen Ganztagschule Plön an. Die Betreuung ist kostenlos. Getränke und Snacks sind als Verpflegung mitzubringen. Auf dem Programm stehen verschiedene Freizeitaktivitäten wie Bastel- und kleine Werkstattarbeiten, Spiel- und Sportangebote, Musik und gemütliche Geschichten-Vorlese-Zeit und eventuell klappt es ja auch mit dem Bauen von Schneemännern! Informationen gibt es bei der Stadtjugendpflege im Jugendzentrum unter Telefon 04522 3695 und im Rathaus bei Elke Springer unter 04522 505720. Anmeldungen werden ab jetzt bis zum 15. Dezember 2017 gerne entgegengenommen, auch per E-Mail an ogts-ploen@ploen.de .

KREUZWORTRÄTSEL

// VON HENNING REESE

WAAGERECHT

- 1 ...straße
- 9 griech. Gott der Liebe
- 10 eine Waffe
- 12 Wasser (franz.)
- 13 ein Gewürz
- 14 „bahn
- 16 widert an
- 19 ein Laubbaum
- 21 hin, nach
- 23 ...pflege
- 24 raten
- 26 unter anderem
- 27 afrikan. Hauptstadt
- 28 Teil des Fußes
- 29 Faultier
- 30 ...sion
- 31 ein Musikinstrument
- 32 Teil des Telefons
- 34 dt. Schriftsteller
- 35 antike kleinasiatische Stadt
- 37 Zahlwort
- 39 Gestalt der dt. Mythologie
- 41 Plöner Wald- und Gutsgebiet
- 42 Kfz.-kennz. in S-H

SENKRECHT

- 1 gegenüber dem Plöner Bahnhof
- 2 ... et labora!
- 3 Ersatzspieler (Film)
- 4 der Knochen (lat.)
- 5 m. Vorname
- 6 Nebenfluss der Elbe
- 7 ...Aksa-Moschee
- 8 beim Uhrenhaus
- 11 ein Fluss
- 13 ...fall
- 15 Druckbuchstabe
- 17 Gewichtsangabe (kurz)
- 18 spähen, im Auge behalten
- 20 die Vernunft (lat.)
- 22 m. Vorname
- 25 Kapitel des Korans
- 28 eine Zone betreffend
- 31 m. Vorname
- 33 nord. Hirsch
- 34 ...blume
- 36 schal
- 37 Ausruf
- 38 Kfz.-kennz. in S-H
- 40 akadem. Titel (kurz)

1	2	3	4		●	5	6		7	8
9					10				11	
12				13						
		14	15				16	17		18
19	20				21	22		23		
24				25					26	
			27						28	
29			30					31		
32		33					34			
					35					36
	37		38				39		40	
41									42	

Lösungswort

Das versteckte Lösungswort im November hieß: **SCHWANENSEE**

AM WEGESRAND

// ENTDECKT VON ROLF TIMM

FUSSBALL LIGHT, AUCH NICHT SCHLECHT

Länderspiel England-Deutschland. Für dieses Spiel hatte ich mir etwas ganz besonderes vorgenommen. Ich wollte mal genau hinschauen...Ich verfolgte mit mehr oder weniger Spannung die Übertragungen von Fußballspielen, höre mir allerdings mit immer weniger Geduld das „Geschmacke“ der Kommentatoren an. Ich „freue“ mich über deren Fachwissen, was z.B. vor 50 Jahren der Spieler soundso gesagt hat, wie er auf Flanke von Franz Seeler ein wunderbares Tor erzielt hat oder.... vorbei geschossen hat.. Bringt mich das weiter? Ich glaube nicht. Aber die Redezeit der Reporter muss wohl gefüllt werden oder sie werden vielleicht nach gesprochenen Worten bezahlt. Ein Satz fasziniert mich in letzter Zeit besonders bei der Übertragung von Fußballspielen: „Die deutsche Mannschaft bekommt den „zweiten!“ Ball

und startet einen neuen Angriff oder so ähnlich. Nun hab ich mal genau hingeschaut. Meine Frage: „Wo ist der erste Ball geblieben?“ Stürmen damit gerade die Engländer auf das Tor der Deutschen? Auch nicht. Komisch... ein Fußballspiel mit 2 Bällen. Laut Regelwerk nicht erlaubt. Aber im Fernsehen, zumindest bei den Sprüchen der Reporter, gibt es einen zweiten Ball im Spiel. Nach drei Bier sah ich zwar keinen 2. Ball aber immerhin einen 2. Fernseher und erstaunlich auch einen 2. Ball . Da frag ich mich, was trinken die Reporter während der Übertragung eines Fußballspiels oder haben sie 2 Monitore um das Spiel von allen Seiten zu betrachten? Beim Kommentieren schauen sie erst auf den linken und dann auf den rechten Monitor. DA ist der zweite Ball... Ist das etwa die Lösung? Nein wertees Fußballvolk!

So werden wir medial ver'poschert'. Das sind so Sätze, die immer besonders klug klingen. Donnerwetter, was der alles weiß! Bei vielen Spielen stelle ich den Ton ab und bilde mir selbst eine Meinung. Macht das mal. Herrlich ein Fußballspiel ohne die sich ständig wiederholenden Sprüche eines Reporters. Sozusagen... Fußballübertragung light, das ist Erholung pur. Klar, da fehlt die Atmosphäre des Stadions, aber dieser ständige Geräuschpegel im Hintergrund kann auch nerven. Am Schluss weiß ich jedenfalls auch, wie das Spiel ausgegangen ist. Übrigens, die doppel 6 habe ich auch noch nicht gesehen. Da läuft immer nur ein Spieler mit einer 6 auf dem Rücken rum, wenn überhaupt. Ich weiß, jetzt melden sich die Fachleute...



In der Region zu Hause!



foerde-sparkasse.de

Wir sind für Sie da. Und das nicht nur im Advent, sondern das ganze Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für 2018.

Ihr Team im
Finanzzentrum Plön



Förde
Sparkasse